



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2024 | Nummer 9
Samstag, den 14. September 2024



Weiterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří
Striegistal

Der Bürgermeister informiert

Richtfest bei Transgourmet in Berbersdorf

Im Februar dieses Jahres berichteten wir im Amtsblatt über die auf vier Hektar Gewerbegebietsfläche geplante Investition der Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG ausführlich. Seitdem wird intensiv auf der Baustelle gearbeitet und täglich können die auf dem Freiburger Steig vorbeifahrenden Fahrzeugführer die Veränderungen mitverfolgen. Transgourmet als Bauherr lud am 17. August 2024 zum Richtfest ein, an dem neben den wichtigsten Personen, nämlich den derzeit noch in Dresden-Weißig angestellten Mitarbeitern des Unternehmens auch Vertreter des Auftraggebers und der am Bau beteiligten Unternehmen sowie Abgeordnete und Bürger aus Berbersdorf und Schmalbach teilnahmen. Mit den Aufnahmen in diesem Artikel möchten wir über diese feierliche Veranstaltung informieren.

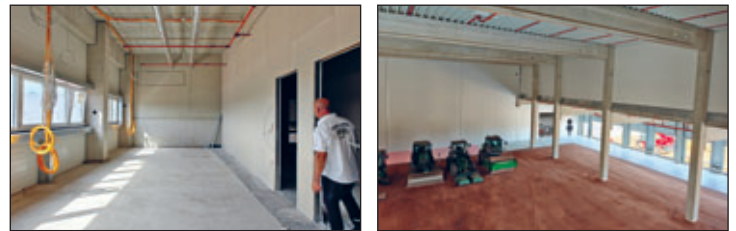


Bei bester Witterung nahmen rund 150 Gäste am Richtfest von Transgourmet in Berbersdorf teil. Verschiedene Redner, darunter Christoph Nörtershäuser, Mitglied der Geschäftsleitung von Transgourmet, erläuterten aus ihrer Sicht das Bauvorhaben und die damit im Zusammenhang stehenden Vorteile für Deutschlands Marktführer im Bereich Food Service.



Anschließend wurde die Richtfestkrone aufgezogen und der Richtspruch von einem Vertreter der Bremer Cool GmbH aus Leipzig, welche mit dem Neubau beauftragt ist, entsprechend althergebrachter Tradition gesprochen.

Die Besucher hatten an diesem Tag die Möglichkeit, die Baustelle in vollem Umfang in Augenschein zu nehmen. Auf 40.850 Quadratmetern werden rund 10.000 Quadratmeter Lagerfläche errichtet, davon 6.750 Quadratmeter gekühlt. Die An- und Auslieferung erfolgt über 34 Warentore.



Transgourmet denkt vorbildlich bereits in der Planungs- und Bau-phase an seinen ökologischen Fußabdruck. Unter anderem wird eine Kälteanlage mit Wärmerückgewinnung sowie eine Photovoltaikanlage mit 1.924 Modulen errichtet. Ladestationen für E-Pkw und E-Lkw werden aufgebaut und die Fahrzeugflotte wird sukzessiv weiter auf eine klimaneutrale Belieferung durch Bio-Gas-Lkw umgestellt. Zudem werden im Gelände 56 neue Bäume und 380 Sträucher in Grünanlagen gepflanzt.

Zu Beginn des kommenden Jahres soll dieser Standort seinen Regelbetrieb aufnehmen. Transgourmet und die Gemeinde haben vereinbart, dass es aus diesem Anlass einen weiteren Termin zur Besichtigung für die interessierte Öffentlichkeit geben soll.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	10
Veranstaltungskalender	14
Aus unseren Ortschaften	15
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	20
Wir gratulieren	21
Kirchliche Nachrichten	22
Veranstaltungen im Umland	23

Unser Gemeinderat und unsere Ortschaftsräte der Legislaturperiode 2024 bis 2029

Am 9. Juni 2024 wurden im Freistaat Sachsen gemeinsam mit weiteren Wahlen auch in unserer Kommune die neuen Gemeinde- und Ortschaftsratsmitglieder gewählt, die nach ihrer Vereidigung die nächsten fünf Jahre die kommunalen Angelegenheiten in unserer Region regeln werden. Am 8. August dieses Jahres erhielt die Gemeinde vom Landratsamt Mittelsachsen den Bescheid, dass es nach Prüfung keine Beanstandung zu den in Striegistal durchgeführten Wahlen gibt und diese somit für rechtsgültig erklärt werden. Dies war die Voraussetzung dafür, dass der Gemeinderat und die Ortschaftsräte zu ihren ersten konstituierenden Sitzungen zusammenkommen konnten, in denen die Besetzung verschiedener Positionen und Gremien geregelt wurden. Nun ist klar, wie es in den nächsten fünf Jahren im Bereich der kommunalen Entscheidungsträger weitergeht. Dies ist für uns der Anlass, unsere Striegistaler Einwohner über die Ergebnisse an dieser Stelle zu informieren.

In den vergangenen Jahrzehnten gab es einen hohen Anteil an Gemeinderatsmitgliedern, die stetig in diesem Gremium mitgearbeitet haben. Regelmäßig gab es bei Gemeinderatswahlen nur ein bis drei Veränderungen in der Besetzung dieses wichtigsten kommunalen Gremiums. Im Jahr 2024 gibt es erstmals einen kleinen Generationswechsel, da sich mehrere verdienstvolle Abgeordnete nicht mehr zur Wahl aufgestellt haben oder aus anderem Grund ausscheiden. Im Striegistaler Gemeinderat gibt es gleich sieben neue Ratsmitglieder.



Die neuen Gemeinderatsmitglieder sind - im Bild von links nach rechts - Daniela Schmitt aus Berbersdorf, Jana Berg aus Schmalbach, Thomas Böhme aus Marbach, David Schäffner aus Böhrigen, Kay Lehmann aus Naundorf, Marcel Herklotz und Lutz Langhof aus Pappendorf.



In und nach der ersten Sitzung unseres neuen Gemeinderates konnten sieben aus dem Gremium ausscheidende Gemeinderatsmitglieder nach langjähriger Tätigkeit für die Gemeinde verabschiedet werden. Der Bürgermeister bedankte sich bei (von links nach rechts im Bild) Jürgen Harzbecher aus Naundorf für 15 Jahre Mitarbeit im Gemeinderat Striegistal, bei Richard Wiesner aus Marbach, der sa-

genhafte 34 Jahre als Ratsmitglied ehrenamtlich tätig war; bei Eckerhardt Quandt aus Mobendorf für 15 Jahre Mitwirkung im Gemeinderat Striegistal, bei Reinhard Volkmann aus Schmalbach für beachtliche 29 Jahre Arbeit im Striegistaler Gemeinderat und bei Sven-Uwe Kampik aus Pappendorf für 20 Jahre Engagement für die Kommune als Ratsmitglied, dem zusätzlich gedankt wurde, da er in den letzten 5 Jahren als zweiter stellvertretender Bürgermeister Verantwortung getragen hat.



Gemeinderätin Elke Schrell aus Marbach wurde nach 20-jähriger Tätigkeit im Gemeinderat ebenfalls verabschiedet, ebenso die bis 2024 tätige Gemeinderätin Vivian Fiedler aus Böhrigen, die 10 Jahre als Ratsmitglied tätig war.



Diese Aufnahme zeigt die Mitglieder des Striegistaler Gemeinderates für die Legislaturperiode 2024 bis 2029. Im Bild in der hinteren Reihe stehend zu sehen sind Lars Harthun aus Dittersdorf, Roland Höhn aus Arnsdorf, Marcel Herklotz aus Pappendorf, Frank Kiesel aus Etdorf, Bernd Uhlemann aus Marbach, Bürgermeister Bernd Wagner aus Berbersdorf, Kay Lehmann aus Naundorf, Ringo Höppner, Bernd Emmrich und Thomas Böhme, alle aus Marbach, Philipp Resch aus Böhrigen sowie Franco Gabsch aus Goßberg. In der vor-

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Oktober 2024

Redaktionsschluss: 1. Oktober 2024

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/51320, Fax: 034322/51330, E-Mail: info@striegistal.de, Internet: www.striegistal.de
Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Der Bürgermeister informiert

deren Reihe von links nach rechts sitzend zu sehen sind Jürgen Liedke und Lutz Langhof, beide aus Pappendorf, Jana Berg aus Schmalbach, Daniela Schmitt aus Berbersdorf, Dietmar Leutert aus Etzdorf und David Schäffner aus Böhrigen.



Dietmar Leutert aus Etzdorf (rechts) wurde auch für die neu begonnene Wahlperiode als erster stellvertretender Bürgermeister wiedergewählt. Als neuer zweiter stellvertretender Bürgermeister erhielt Ringo Höpfner aus Marbach (Bildmitte) das Vertrauen. Bernd Emmrich aus Marbach (links) wurde erneut zum Mitglied der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ und als Aufsichtsrat der OFM Abwasserentsorgung GmbH berufen.

Vom 21. bis 31. August dieses Jahres fanden alle konstituierenden Sitzungen unserer elf Ortschaftsräte statt. In diesen jeweils vom Bürgermeister geleiteten Veranstaltungen wurden in geheimen Wahlen die neuen Ortsvorsteher und deren Stellvertreter durch die Ortschaftsratsmitglieder gewählt. In der alphabetischen Reihenfolge unserer Ortschaften informieren wir nachfolgend von Arnsdorf bis Schmalbach über die Personen, die das Vertrauen der Abgeordneten ihres Ortes mehrheitlich bekommen haben und bedanken uns gleichzeitig auch bei allen weiteren Bewerbern, die für diese Ämter kandidiert haben.



Am 22. August dieses Jahres wählte der Ortschaftsrat Arnsdorf seine neue Leitung für die beginnende Wahlperiode. Die 27 Jahre als Arnsdorfer Ortsvorsteherin tätige Sabine Brendecke trat bei der diesjährigen Kommunalwahl nicht noch einmal an und wurde im Rahmen dieser Sitzung feierlich verabschiedet. Unsere Aufnahme zeigt links und rechts von ihr den neugewählten stellvertretenden Ortsvorsteher Tom Hilbert und Roland Höhn, der das Vertrauen als neuer Ortsvorsteher erhalten hat. Die Ortsvorsteherin bedankte sich bei den ausscheidenden Ortschaftsräten Reinhart Nestler, Siegfried Wandel und Ronny Schardt für ihre Mitarbeit und Unterstützung.



Die neu gewählten Berbersdorfer Ortschaftsräte gaben der bisher tätigen Leitung ihr Vertrauen. Im Amt bestätigt wurden als Ortsvorsteher Mario Donner sowie als Stellvertreter Tim Knoll (von links nach rechts im Bild).



Ebenso erhielten das erneute Vertrauen Ortsvorsteher Philipp Resch und die stellvertretende Ortsvorsteherin Carola Backofen in Böhrigen bei der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates am 21. August 2023.



Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Dittersdorf fand am 26. August dieses Jahres statt. Als Ortsvorsteher gewählt wurde Lars Harthun, der dieses Amt bereits seit 15 Jahren innehat. Die in den letzten 10 Jahren als stellvertretende Ortsvorsteherin tätige Heidrun Uhlemann (rechts im Bild) bleibt im Ortschaftsrat, kandidierte jedoch nicht mehr für dieses Amt. Wie in vielen Bereichen in Striegistal rückt die nächste Generation nach vorne und übernimmt Verantwortung. Das Vertrauen als neue stellvertretende Ortsvorsteherin erhielt Sophie Lautenschläger (links im Bild).

Der Bürgermeister informiert



In Etzdorf/Gersdorf erhielt die bisherige Leitung des Ortschaftsrates auch für die neue Wahlperiode das Vertrauen der gewählten Ortschaftsratsmitglieder. Frank Kiesel (links) als stellvertretender Ortsvorsteher und Lutz Menzel als Ortsvorsteher erhielten die Glückwünsche zur konstituierenden Sitzung am 23. August 2024.



Der alte und neue Ortsvorsteher Lutz Menzel verabschiedete die aus dem Gremium ausgeschiedenen Ortschaftsratsmitglieder Stefanie Lischka (Bildmitte) und Patrick Hundshammer (rechts im Bild).



Zur konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Goßberg erhielt Holger Löffler wiederum das Vertrauen seiner Ortschaftsräte als Ortsvorsteher. Da der bisherige stellvertretende Ortsvorsteher Elko Reißig nicht wieder zur Wahl antrat, war die Stelle neu zu besetzen. Gewählt wurde Ulrike Schreiter, Inhaberin der bekannten Gärtnerei Schreiter in Goßberg, die in den nächsten fünf Jahren in dieser Position in Verantwortung steht.



Beständigkeit gibt es im Ortschaftsrat Marbach/Kummersheim. Die Glückwünsche zur Wiederwahl erhielten als stellvertretender Ortsvorsteher Mario Dittrich sowie als Ortsvorsteher Bernd Emmrich.



Zur konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Marbach am 29. August dieses Jahres erhielten zwei aus dem Gremium ausgeschiedene Mitstreiter den Dank des Ortschaftsrates.

Im oberen Bild wird Richard Wiesner, der 30 Jahre im Ortschaftsrat Marbach mitberaten und entschieden hat, und im unteren Bild Martin Quaas von Ortsvorsteher Bernd Emmrich für ihre ehrenamtliche Arbeit gedankt.



Auch in Mobendorf erhielt das bisherige Leitungsduo erneut das Vertrauen. Als Ortsvorsteher und stellvertretende Ortsvorsteherin bestätigt wurden Ronald Finke und Andrea Fischer.

Der Bürgermeister informiert



In feierlichem Rahmen aus dem Ortschaftsratsrat verabschiedet wurde von Ortsvorsteher Ronald Finke der Mombendorfer Dirk Hackenberger.



Neu als Ortschaftsratsmitglied begrüßt werden konnte Conrad Müller, der in den nächsten fünf Jahren erstmals in diesem Gremium mitarbeitet.



Einen größeren Umbruch in den Verantwortlichkeiten gibt es im Ortschaftsratsrat Naundorf. Nach 25 Jahren als Ortsvorsteher trat in diesem Jahr Frieder Kaiser nicht wieder zur Wahl an. Auch Lucas Dienelt bewarb sich nicht erneut mit seiner Kandidatur. Deshalb gibt es einige neue Gesichter im Ortschaftsratsrat, von denen zwei das Vertrauen dieses Gremiums erhielten. Unsere Aufnahme zeigt von links nach rechts im Bild den neu gewählten Ortsvorsteher von Naundorf, Kay Lehmann, den bisherigen Ortsvorsteher Frieder Kaiser, die neu gewählte stellvertretende Ortsvorsteherin Karoline Kommol sowie den bisherigen Stellvertreter Lucas Dienelt.



Die Pappendorfer/Kaltofener Ortschaftsräte setzen auf ein bewährtes Team. Als stellvertretende Ortsvorsteherin wurde Claudia Lantzsch ebenso im Amt bestätigt wie Jürgen Liedke als Ortsvorsteher von Pappendorf und Kaltofen.



Einen Wechsel in der Führung gab es beim Ortschaftsratsrat in Schmalbach. Zur konstituierenden Sitzung am 26. August dieses Jahres erhielt Jana Berg das Vertrauen für die Leitung dieses Gremiums in den nächsten fünf Jahren. Die Neubesetzung machte sich erforderlich, da die bisherige Ortsvorsteherin Marianne Grämmel nicht mehr kandidierte. Im Amt als stellvertretender Ortsvorsteher bestätigt wurde Tim Zill. Unsere Aufnahme zeigt von links nach rechts im Bild Marianne Grämmel, Jana Berg sowie Tim Zill.

Auch zukünftig sollen die Ortschaftsräte die maßgeblichen Organisatoren der Ereignisse in ihren Orten sein. Wie bisher, so werden sie auch weiterhin über ein finanzielles Budget nach Einwohnerzahl verfügen, mit denen sie selbst kreativ tätig werden können. Pflanzungen von Solitäräumen, die Anlage von Ruhebänken oder auch weitere gestalterische Ideen sowie die Förderung von Vereinen und Initiativgruppen können mit diesen Geldern unterstützt werden. Die Ortsvorsteher und Ortschaftsräte stehen den Einwohnern, genauso wie die Gemeinderatsmitglieder, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und alle weiteren kommunalen Beschäftigten als Ansprechpartner für ihre Anliegen zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Hauptwettkampf der Gemeindefeuerwehr Striegistal im Löschangriff

Im Rahmen des Etzdorfer Dorffestes am zweiten Augustwochenende dieses Jahres war der alljährliche Hauptwettkampf der Gemeindefeuerwehr Striegistal im Löschangriff gut angesiedelt und zog mit den teilnehmenden Mannschaften aus den Ortsfeuerwehren und anfeuernden Gästen viel Publikum an. Es war neben den anderen Höhepunkten dieses Festwochenendes, unter anderem dem Auftritt der bekannten Band „De Randfichten“, eine gelungene Veranstaltung, über die wir an dieser Stelle berichten möchten.

Früher gab es in Etzdorf das „Nestfest-Team“, welches über Jahrzehnte hinweg maßgeblichen Anteil an der Organisation des Nestfestes und weiterer großer Ortsfeste hatte. Unter anderem sind die beim Nestfest auftretenden Künstler oder auch das in unserer Region wohl einmalige Konzert von der damals erst gerade 23 Jahre jung gewordenen Sarah Connor am 27. Juni 2003 mit mehreren tausend Besuchern auf dem Etzdorfer Sportplatz Höhepunkte, über die noch heute und in vielen Jahren in der Striegistaler Region zwischen Hainichen, Roßwein und Nossen gesprochen wird.

Mittlerweile wurde der Staffelstab weitergegeben und der Etzdorfer Jugendclub ist der Hauptorganisator der Feste. Eine starke Truppe, auf die sich der Ortschaftsrat und die Etzdorfer verlassen können.



Beim Fest im August dieses Jahres entstanden diese Aufnahmen und zeigen im Bild von links nach rechts Matthias Meyer, Mirko Meyer, Pauline Meyer, „Muck“ sowie Felix Klemm am Getränkeauschank.



Für die Musik im Festzelt gebucht war DJ Petro Koppe aus Etzdorf, der in diesem Jahr sein vierzigjähriges Jubiläum als Discjockey feiert. An dieser Stelle ein herzlicher Glückwunsch zu diesem Jahrestag.



Das Publikum feuerte die Striegistaler Mannschaften aus den Orts-

wehren an, bei denen dieses Mal leider die Ortswehr Mobendorf/Goßberg aufgrund eines parallel stattfindenden Dorffestes nicht teilnehmen konnte. Bei hochsommerlichen Temperaturen bot der Etzdorfer Sportplatz wieder beste Bedingungen für alle Teilnehmer.



Viel Anfeuerung erhielten die jüngsten Teilnehmer der Bambini-Feuerwehr, deren Organisatoren in der Ortsfeuerwehr Etzdorf sich etwas Besonderes einfallen ließen, denn jeder Teilnehmer erhielt zur Erinnerung einen kleinen Pokal, der hier stolz präsentiert wird.



Im Bereich der Jugendmannschaften belegte die Mannschaft Böhrigen I den zweiten Platz. Hier zu sehen von links nach rechts im Bild mit den Teilnehmern Paulina Arnold, Etienne Schmidt, Charly-Rudolf Mlitzko, Finn Fiedler, Benno Schulze sowie Alice Riegel.



Sieger im Bereich der Wertungsgruppe Jugendfeuerwehr wurde mit einer hervorragenden Zeit von 38,09 Sekunden die Mannschaft Pappendorf II mit den Teilnehmern Finn Thurecht, Lennart Gudde, Janis Bormann, Nino Reiche, Colin Badendieck und Alfred Thieme (von links nach rechts im Bild).

Der Bürgermeister informiert



Der diesjährige Vizemeister bei den aktiven Feuerwehrangehörigen ist die Mannschaft aus Pappendorf mit einer Zeit von 36,71 Sekunden. Im Bild von links nach rechts zu sehen sind die Kameraden Axel Hammermüller, Falk Thurecht, Mirko Kürschner, Jule Weber-Gutte, Stefan Schuster, Lucien Kürschner und Felix Feldmann.



Diese Aufnahme zeigt die diesjährige Siegermannschaft, die zum wiederholten Male von der Ortsfeuerwehr Berbersdorf/Schmalbach gestellt wird. Von links nach rechts im Bild Sebastian Weitzmann, Felix Mühlberg, Felix Junge, Roland Weitzmann, Hannes Prenzel und Andreas Jentsch. Nicht auf dem Foto, aber mit gestartet, ist Kamerad Tobias Poppe. Nach den Regularien kann der Sieger den Wanderpokal des Bürgermeisters nach diesem Sieg behalten, sodass für den nächstjährigen Wettkampf ein neuer Pokal zu stiften ist.

Ein herzlicher Dank der Gemeindefeuerwehr Striegestal, dem Jugendclub und dem Ortschaftsrat Etzdorf mit all ihren Helfern, die es ermöglicht haben, dass dieser Hauptwettkampf unserer Feuerwehr wieder in einem ordentlichen und würdigen Rahmen durchgeführt werden konnte. Unter „Aktuelles“ auf der gemeindlichen Internetseite www.striegistal.de sind noch eine Reihe weiterer Aufnahmen von diesem Wettkampf und dem Festwochenende abrufbar.

Viele Besucher am Tag des offenen Denkmals 2024

Am 8. September 2024 öffneten auch in unserer Gemeinde wieder eine Reihe von Denkmälern ihre Türen für interessierte Besucher. Es war wieder bemerkenswert, wie viele ehrenamtlich tätige Menschen sich an diesem nochmal sommerlich heißen Sonntag engagiert haben. Man spürt förmlich den Enthusiasmus, mit denen die oftmals über mehrere Jahre gehenden Projekte umgesetzt werden. Sehr erfreulich, dass es den Initiatoren immer wieder gelingt, Förder- und Sponsorengelder, teilweise in erheblichen Summen, für ihre Vorhaben zu generieren. Von Jahr zu Jahr sind so die Baufortschritte für die Besucher sichtbar und es entstehen auch teilweise neue oder stark ergänzte Angebote.

Mit den nachfolgenden Aufnahmen wollen wir einige Eindrücke vom diesjährigen Tag des offenen Denkmals in der Gemeinde Strie-

gestal geben und weisen vorab darauf hin, dass auf der gemeindlichen Internetseite unter www.striegistal.de eine Reihe weiterer Aufnahmen von diesem Tag einsehbar sind.



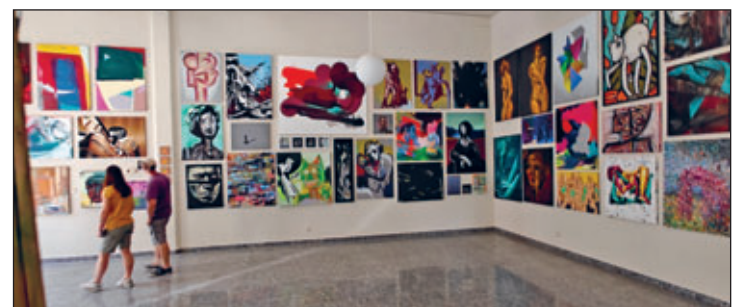
Das Umspannwerk Etzdorf ist seit über einem Jahr in der Region als „UWE“ bekannt. Der Chemnitzer Guido Günther (rechts im Bild) ist ein maßgeblicher Initiator der künstlerischen Gestaltung und Nutzung dieses sehr großen baulichen Objektes. Am Tag des offenen Denkmals in diesem Jahr war er wieder für alles zuständig und für alle Ansprechpartner. Diese Aufnahme entstand bei einem Besuch am Stand für Kaffee und Kuchen sowie Zuckerwatte im Umspannwerk.



Bereits im Außengelände des „UWE“ gibt es Kunstwerke zu entdecken, aber auch diesen herrlichen wieder neuangelegten Teich mit einer Vielzahl von verschiedenen Ruhemöglichkeiten, die die Besucher nutzen können.



Im Gebäude gab es jede Menge Mitmachangebote für Groß und Klein sowie Schauvorführungen zu diversen Themen.



Das ganze Gebäude ist eine große Kunstgalerie und -installation und man braucht schon einige Zeit, um alles gesehen zu haben und es auf sich wirken zu lassen. Ein großer Zugewinn für Etzdorf und die Striegestaler Region!

Der Bürgermeister informiert

Natürlich präsentierte auch der Aussichtsturmverein Striegistal e.V. am Tag des offenen Denkmals wieder seinen Turm und die stets sich weiterentwickelnden Außenanlagen. In diesem Jahr wurde die Bühne für Auftritte von Live-Bands und -gruppen mit einer festen Überdachung ausgestattet, die von Vereinsmitglied Matthias Krumbiegel hervorragend gestaltet wurde. Die darunter befindliche neue Pflasterung erhielt nach einer Idee von Vereinsmitglied Lothar Friedrich eine besondere Gestaltung. Hier wurde ein Groß-Schachfeld eingebaut, was zukünftig Besuchern des Turms während dessen Öffnungszeiten als zusätzliches Angebot zur Verfügung stehen soll.



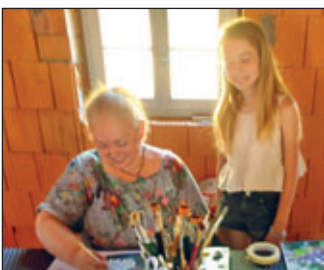
Aus Anlass der Einweihung dieser neuen Freizeitmöglichkeit wurden die Schachspieler vom SV Motor Hainichen 1949 e.V. eingeladen, die ein Schnellschachturnier am Turm austrugen. Stellvertretend für die Sieger und Platzierten in den Altersgruppen steht diese Aufnahme. Sie zeigt von links nach rechts im Bild Ralf Dieter Werl, den Organisator des SV Motor Hainichen, Lothar Friedrich vom Aussichtsturmverein Striegistal e.V. sowie Preisträger Steffen Birnbaum vom SV Frankenberg.



Auch bei diesem Fest an einem Sonntagnachmittag geht es nicht ohne ehrenamtliche Helfer. Für Gegrilltes und kalte Getränke sorgten (von links nach rechts im Bild) Achim Neuber, Ingolf Rosenblatt und Matthias Krumbiegel vom Turmverein.



Es geht voran am Paddags-Haus in Pappendorf. Mittlerweile sind erste Fenster eingebaut und es wurde das Fachwerk auf der Straßenseite sowie am Ostgiebel restauriert und nach altem Vorbild neugestaltet. Ein schöner Anblick, den diese ehemalige Brache mittlerweile im Ortsbild von Pappendorf bietet. Vereinsmitglied und Malerin Karina Ma ist eine Künstlerin, die



vielleicht auch zukünftig ihre geschaffenen Werke in einem fertiggestellten Paddags-Haus ausstellen wird.



Besucher konnten sich auch beim diesjährigen Tag des offenen Denkmals bereits über ihre Kunst informieren.



Ein von ihr gestalteter Kalender für das Jahr 2025 mit Sagen und Geschichten des Striegistals wird ab 1. November 2024 unter anderem auch in der Gemeindeverwaltung in Striegistal erhältlich sein - vielleicht eine Idee für ein besonderes Geschenk, welches nicht in irgendeinem Supermarkt oder bei einem Online-Händler erwerbbar ist.

Die Besucher vom Paddags-Haus konnten sich an diesem Sonntag auf den vom Verein neu angeschafften und vom Klosterbezirk Altzella



geförderten Sitzgelegenheiten in den Außenanlagen niederlassen und das gute Wetter mit vom Verein gebotenen Essen und Trinken genießen.



Zum dritten Mal am Tag des offenen Denkmals war es in Striegistal möglich, das nach historischem Vorbild restaurierte Torwächterhaus in Gersdorf anzusehen. Die aus Rochlitz nach Striegistal zugezogene Familie Decke, die das Haus als Vereinsmitglieder des IÖL (Initiative für Ökologie und Lebenskultur) e.V. bewirtschaften, bot für interessierte Besucher die Möglichkeit, sich das restaurierte Domizil einmal anzuschauen und gab Erläuterungen zu den interessanten technischen Gegebenheiten, unter anderem einer Kläranlage für Grauwasser auf einem Flachdach oder auch die im Gebäude eingebaute Schwarzküche – ein weiteres tolles Highlight in unserer Gemeinde.

Merken Sie sich bereits jetzt für das nächste Jahr den Tag des offenen Denkmals am 14. September 2025 vor. Derart interessante Einblicke und Informationen gibt es nur einmal im Jahr in diesem Umfang. Freuen Sie sich mit den Initiatoren der Projekte über die neuen erreichten Baufortschritte und kochen Sie einmal nicht sonntags zu Hause, sondern nutzen Sie deren Angebote und Gastfreundschaft für sich und Ihre Familie.

Einladung zum Teichfest nach Arnsdorf

Die Gemeinde Striegistal gehört zusammen mit den Städten Großschirma, Hainichen, Nossen und Roßwein sowie den Gemeinden Halsbrücke, Reinsberg, Rossau und Mochau, heute ein Stadtteil von Döbeln, zur LEADER-Region Klosterbezirk Altzella. In den vergangenen zwei Jahrzehnten konnten bereits eine Vielzahl von Vorhaben mit dem LEADER-Förderprogramm in den Gebieten dieser neun Kommunen umgesetzt werden. Regelmäßig wird darüber in den Amtsblättern sowie in der überregionalen Presse berichtet. Eines der größten Projekte im kulturellen Bereich war das in unserer Region des Klosterbezirks initiierte kulturelle Angebot von „Altzella rockt“.

Eine ganze Reihe von unterschiedlichen kulturellen Veranstaltungen wurde über dieses Projekt gefördert, darunter die Blues- und Rockfestivals im Klosterpark Altzella und in der Kaltofener Kalkbrüche im Striegistal.

Mit einer abschließenden Projektidee soll ein kleiner Gedenkort geschaffen werden, der auch in den nächsten Jahren an diese Veranstaltungen erinnert.

Ausgewählt wurde hierzu die Teichanlage an der Bundesstraße B169 in Arnsdorf, die eine Springbrunnenanlage und diverse Sitzgelegenheiten erhält. Besucher können sich hier auf einer Informationstafel über das Projekt „Altzella rockt“ informieren und werden gleichzeitig über einen QR-Code auf die Internetseiten geleitet, auf denen sie sich über 50 Musik- und Informationsbeiträge bei ihrer Rast anschauen können.

Mit einer kleinen Feier möchten der Ortschaftsrat Arnsdorf und die Gemeinde Striegistal alle interessierten Bürger und Gäste der Gemeinde für Freitag, den 20. September 2024 um 19 Uhr an den Straßenteich an der Bundesstraße B169 nach Arnsdorf einladen. Bis circa 21 Uhr werden den Besuchern ein kleiner Imbiss und Getränke zur Verfügung stehen und natürlich wird an diesem Abend erstmals die neue Schwimfontäne in Betrieb gehen.

Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Gäste zu diesem positiven Anlass.

Einladung zum Gärtnerei- und Straßenfest nach Goßberg

Vor rund sechs Jahren wurde von den entscheidenden Gremien der Gemeinde an die Verwaltung der Auftrag erteilt, den Gärtnereiweg in Goßberg mit dem Ziel der Möglichkeit eines zukünftigen Ausbaus in gemeindliches Eigentum zu überführen. Damit erfolgten erste Planungen, auf deren Basis die Verhandlungen mit den neunzehn Grundstückseigentümern begonnen wurden. Im Jahr 2021 konnten die erforderlichen notariellen Verträge für noch unvermessene Teilflächen abgeschlossen werden, die zukünftig diesem Weg zugerechnet werden müssen. Parallel dazu wurden Möglichkeiten zur Finanzierung ausgelotet und es ist schließlich gelungen, dass im

Jahr 2024 die durch Starkregen und in der Folge Aufweichung entstandenen Schäden beseitigt werden konnten. Mit den einige Zeit später aufgetragenen bituminösen Schichten wurde der Weg dauerhaft als kommunale Straße hergestellt. Im Herbst dieses Jahres laufen bereits die Vermessungsarbeiten zur Herstellung der neu zu bildenden Flurstücke, welche durch notarielle Verträge als Messungsanerkennungen Anfang 2025 in gemeindliches Eigentum überführt werden. Auch damit ist die Maßnahme für die Gemeinde Striegistal als Auftraggeber noch nicht abgeschlossen. Denn es müssen für diese in Goßberg liegende Baumaßnahme nach bereits erfolgten naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen in Arnsdorf und Dittersdorf nun auch noch am Gärtnereiweg Pflanzungen stattfinden. Dankenswerter Weise hat sich der überwiegende Teil der Grundstückseigentümer dazu bereiterklärt, von der Ortslage in Richtung Gärtnerei rechtsseitig einen Pflanzstreifen hierfür mit zur Verfügung zu stellen. Am Ende der Baustrecke denkt die Kommune auch noch an die linksseitige Anlage einer Streuobstwiese.

Der Erfolg ist nunmehr mit der neuen Zufahrt zu den Unternehmen in der Gärtnerei Goßberg für alle Anwohner, Anlieger und vor allem für die Kunden sichtbar. Die Inhaberin Ulrike Schreiter mit Familie, der Ortschaftsrat Goßberg sowie die Gemeinde Striegistal laden gemeinsam aus Anlass der baulichen Fertigstellung dieser Straße alle Striegistaler und die treuen Kunden der Gärtnerei für Samstag, den 21. September 2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr zu einem Gärtnerei- und Straßenfest ein. Gemeinsam wollen wir mit den Grundstückseigentümern an der Straße, den am Bau beteiligten Mitarbeitern des Planungsbüros und des Baubetriebes sowie den Entscheidungsträgern in der Gemeinde einen Nachmittag verbringen, bei dem natürlich für Speisen und Getränke gesorgt sein wird. Die Möglichkeit zur Abstellung von Fahrzeugen ist am Ende der Baustrecke vor der Gärtnerei gegeben.

Die Gärtnerei Schreiter, der Ortschaftsrat Goßberg und die Gemeinde Striegistal freuen sich über zahlreiche Besucher.

Ein herzlicher Dank an alle unsere Wahlhelfer

Über Wahlen können demokratische Entscheidungen nur herbeigeführt werden, wenn viele freiwillige Helfer die dafür notwendigen umfangreichen Aufgaben in der Vor- und Nachbereitung, aber vor allem natürlich auch an den Wahltagen selbst unterstützen. Dies war in diesem Jahr bei den Europa-, Kreistags-, Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen am 9. Juni 2024 bereits der Fall. Am 8. August dieses Jahres erhielt die Gemeinde Striegistal den Bescheid des Landratsamtes Mittelsachsen, dass die Wahlen ohne Beanstandungen vollzogen wurden. Am 1. September 2024 folgten die Wahlen zum Sächsischen Landtag und auch hier konnte sich die Gemeinde wieder auf zahlreiche Helfer verlassen.



Mit den Aufnahmen, die am Wahltag im Juni dieses Jahres entstanden, wollen wir einigen Wahlhelfern einen besonderen Dank im Rahmen dieses Artikels stellvertretend für alle weiteren teilnehmenden Bürger aussprechen.

Der Bürgermeister informiert

Ein herzlicher Dank an alle Frauen und Männer, die in diesem Jahr als Helfer mitgewirkt haben. Wir hoffen, dass die aufgrund des Rücktrittes des mittelsächsischen Landrates notwendig gewordenen

Wahlen am 26. Januar 2025 wieder eine genauso große Unterstützung erfahren werden.

Glückwünsche zum 60. Hochzeitstag

Am Hochzeitstag vor sechs Jahrzehnten schien genauso die Sonne wie am 28. August 2024, dem 60. Jahrestag des Eheversprechens von Karin und Manfred Richter in Mobendorf. Die beiden sind eines der sportlichsten Ehepaare in unserer Gemeinde und konnten sich erst kürzlich über die Glückwünsche der Gaststätte „Räuber-schänke“ freuen, die sie erhielten, da sie zum 500. Mal die dortigen Bowlingbahnen zum Bowling spielen nutzten. Die Gemeinde Striegistal und der Ortschaftsrat Mobendorf waren unter den zahlreichen Gratulanten zum Festtag.



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal
am Dienstag, dem 24. September 2024 um 18.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 20. August 2024, öffentlicher Teil
4. Aufstellungsbeschluss zu Erweiterung der Ergänzungssatzung „Böhrißen Waldstraße“ auf die Flurstücke 19a, 78b, 78g, 86/1, 86c, 85/4, 34, 35 und 84b der Gemarkung Böhrißen
5. Beschluss zur Vorkaufrechtsinanspruchnahme
6. Allgemeines

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal
am Dienstag, dem 15. Oktober 2024 um 19:00 Uhr im Veranstaltungsraum des Feuerwehrgerätehauses in Naundorf, Alte Schulstraße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 24. September 2024
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Vorstellung der Endpräsentation zum Projekt Starkregenvorsorge und Schutz vor Bodenerosion

7. Vergabebeschlüsse zu kommunalen Baumaßnahmen
8. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
9. Allgemeines

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

10. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 20. August 2024, nichtöffentlicher Teil
11. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
12. Grundstücks- und Personalangelegenheiten
13. Allgemeines

Ortschaftsratssitzungen

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Naundorf findet am Donnerstag, dem 26. September 2024 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Naundorf statt.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 7. Gemeinderatssitzung vom 20.08.2024 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 51/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal bestellt die nachfolgenden Mitglieder und deren Stellvertreter für den Verwaltungsausschuss:

Mitglied	Stellvertreter
Jana Berg	Bernd Uhlemann
Dietmar Leutert	Frank Kiesl
Franco Gabsch	Ronald Finke
Bernd Emmrich	Daniela Schmitt
Jürgen Liedke	Lutz Langhof

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 52/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal bestellt die nachfolgenden Mitglieder und deren Stellvertreter für den Technischen Ausschuss:

Mitglied	Stellvertreter
Bernd Uhlemann	Lars Harthun
Kay Lehmann	David Schäffner
Ringo Höpfner	Roland Höhn
Thomas Böhme	Frank Kiesl
Philipp Resch	Marcel Herklotz
18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen	

Beschluss Nr. 53/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal wählt Bernd Emmrich als Verbandsmitglied für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ und als stellvertretendes Verbandsmitglied Dietmar Leutert.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 54/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal schlägt folgende Mitglieder zur Besetzung für den Aufsichtsrat der OFM Abwasserentsorgung GmbH vor: Herr Bernd Emmrich, Herr Bernd Wagner.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 55/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal bestellt die nachfolgenden Gemeinderäte zu Stellvertretern des Bürgermeisters: 1. Stellvertreter Dietmar Leutert, 2. Stellvertreter Ringo Höpfner.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 56/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die 1. Nachtragshaushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2024 und bestätigt den Haushaltsplan einschließlich Anlagen sowie den Finanz- und Investitionsplan bis zum Jahr 2027.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 57/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung zur Beseitigung von Schäden am Löschteich Hainichener Straße in Böhrigen an die Firma Industriedemontagen & Grundstücksberäumung Jens Thiel aus 09661 Striegistal zum Bruttoangebotspreis von 32.390,61 Euro zu vergeben.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 58/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf der Flurstücke 1127/25 und 1127/28 der Gemarkung Mobendorf in einer Gesamtgröße von 1.772 Quadratmetern zum Preis von 70.880,00 Euro.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 59/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 153 der Gemarkung Etdorf in einer Gesamtgröße von 7.418 m² zum Preis von 1,46 Euro pro Quadratmeter zuzüglich aller Nebenkosten zum Vertrag.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 60/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf des Flurstückes 1040/6 der Gemarkung Mobendorf in einer Gesamtgröße von 100 m² zum Preis von 2,50 Euro pro Quadratmeter zuzüglich aller Nebenkosten zum Vertrag.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 61/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf der neuvermessenen Flurstücke 11/2 und 11/3 Gemarkung Schmalbach in einer Gesamtgröße von 223 m² zum Preis von 17,00 Euro pro Quadratmeter.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 62/07/Aug2024

Der Gemeinderat Striegistal nimmt Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für den Zeitraum März 2024 bis Juli 2024 an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck. Die Auflistung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen kann im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

18 Ja-Stimme, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“

Am Mittwoch, dem 25.09.2024 um 10.30 Uhr findet im kleinen Sitzungssaal (2. OG) des Rathauses Roßwein, Markt 4, 04741 Roßwein eine öffentliche Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ statt. Parkplätze sind beim Schuldurchgang gegenüber der Stadtsporthalle Roßwein vorhanden.

Tagesordnung:

1. Öffentliche Fragestunde der Bürger – 15 min.
2. Bericht gem. § 75 Absatz 5 SächsGemO zum Haushaltsjahr 2024
3. Beschluss zum Verzicht auf einen Gesamtabchluss gem. § 88b SächsGemO
4. Beschluss zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 des AZV „Obere Freiberger Mulde“
5. Entlastung des Verbandsvorsitzenden für seine Tätigkeit im Wirtschaftsjahr 2023
6. Freigabe des Berichts des AZV „Obere Freiberger Mulde“
7. Beschluss zum Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2023 der OFM Abwasserentsorgung GmbH
8. Änderung des Abwasserbeseitigungskonzeptes v. 18.03.2009
9. Informationen des Verbandsvorsitzenden

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Wagner, stellv. Vorsitzender des AZV „Obere Freiberger Mulde“

Landkreis Mittelsachsen

Landratsamt
Flurbereinigungsbehörde



Flurbereinigung Kummersheim,
Gemeinde Striegistal

Aktenzeichen: 1.22.4-673.92-0001-2024/36056

Das Landratsamt Mittelsachsen erlässt folgende

Ausführungsanordnung

1. Die Ausführung des Flurbereinigungsplans wird angeordnet. Der neue Rechtszustand tritt mit dem 1. Oktober 2024 an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.
2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Gründe

Das Landratsamt Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung ist gemäß § 61 Abs.1 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist – FlurbG – i. V. m. § 1 Abs. 2 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch Artikel 24 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist – AGFlurbG – für die Anordnung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes sachlich und örtlich zuständig.

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan vom 11. Oktober 2022 in der Fassung des 1. Nachtrages vom 06. Juni 2024 ist unanfechtbar geworden.

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans war deshalb anzuordnen.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 71) geändert worden ist – VwGO –. Die Rechtssicherheit des Grundstücksverkehrs und die Interessen der Beteiligten, alsbald über ihre neuen Grundstücke verfügen und entsprechende Dispositionen treffen zu können, lassen einen Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans nicht zu. Mit der Anordnung der sofortigen Vollziehung wird verhindert, dass den Beteiligten aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplanes erhebliche Nachteile erwachsen.

Zudem entstehen in einem Flurbereinigungsverfahren eine Vielzahl aufs Engste miteinander verflochtener Abfindungsansprüche. Diese wiederum haben umfangreiche Grundstückstauschvorgänge zur Folge, so dass der Besitz- und Nutzungsübergang nur einheitlich für alle Beteiligten des gesamten Verfahrens einschließlich möglicher Widerspruchsführer angeordnet und durchgeführt werden kann. Nur so ist eine ordnungsgemäße Weiterbewirtschaftung aller im Flurbereinigungsverfahren ausgetauschten Grundstücke gewährleistet. Eine Weiterbewirtschaftung der alten, nicht wieder zugeteilten Grundstücke durch Widerspruchsführer würde dagegen zu einer Verwirrung in der Bewirtschaftung größerer Teile des Flurbereinigungsgebietes und somit zu schweren wirtschaftlichen und landeskulturellen Nachteilen für die übrigen Beteiligten und auch für die Teilnehmergemeinschaft führen.

Da somit das öffentliche Interesse und das überwiegende Interesse der Beteiligten an der alsbaldigen Ausführung des Flurbereinigungsplanes das private Interesse von Widerspruchsführern an der aufschiebenden Wirkung ihrer Widersprüche überwiegt, war zur Herbeiführung der genannten Vorteile und zur Vermeidung erheblicher Nachteile die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung mit der Folge anzuordnen, dass die hiergegen eingelegten Widersprüche keine aufschiebende Wirkung haben.

Überleitungsbestimmungen

1. Der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke gehen am 01. Oktober 2024 auf die zukünftig neuen Eigentümer über.

Der festgesetzte Termin ist einzuhalten. Er kann nur in Ausnahmefällen auf Antrag geändert werden. Erfolgt die Räumung nicht zu den vorgesehenen Terminen, so kann der Vollzug mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden (§ 137 FlurbG).

2. Die Ernte von sämtlichen Obstbäumen steht im laufenden Jahr dem bisherigen Besitzer zu.

Alle tragfähigen, nichtmehr verpflanzbaren Obstbäume, Beerensträucher, Bodenaltertümer, Kulturdenkmale sowie Bäume, Sträucher und Hecken, deren Erhaltung wegen des Vogel-, Landschafts- oder Naturschutzes, des Landschaftsbildes/ der Landschaftspflege oder aus anderen Gründen geboten ist, haben die Empfänger der Landabfindung zu übernehmen und zu erhalten. Von den Empfängern der neuen Grundstücke kann eine angemessene Erstattung der zu leistenden Abfindung für die o.a. Grundstücksbestandteile verlangt werden. Mit Zustimmung des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft können die Teilnehmer auch anderes vereinbaren.

Anträge auf Entschädigung sind beim Vorstand der Teilnehmergemeinschaft bis zum 31. Oktober 2024 zu stellen. Andernfalls gehen diese Bäume usw. entschädigungslos auf den neuen Eigentümer über.

3. Für unfruchtbare, unveredelte, noch verpflanzbare oder abgängige Beerensträucher sowie für andere als die unter Ziffer 2 Satz 1 genannten Bäume und Sträucher wird keine Geldabfindung gegeben. Die Entfernung von Bäumen und Hecken bedarf der Zustimmung des Landratsamtes Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung (§ 34 Abs. 1 FlurbG).

Der bisherige Eigentümer kann sie nach Zustimmung des Landratsamtes Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung, noch bis spätestens 31. Oktober 2024 entfernen.

4. Die im Verfahrensgebiet befindlichen Leitungsmasten sowie ober- und unterirdische Leitungen (insbesondere öffentliche Ver- und Entsorgungsanlagen, Energieversorgungs- und Telekommunikationsanlagen) sind auch von den neuen Eigentümern entsprechend den von ihren Besitzvorgängern eingegangenen Verpflichtungen zu dulden.

5. Soweit erforderlich, kann das Landratsamt Mittelsachsen weitere Überleitungsbestimmungen erlassen.

Hinweise

1. Die neue Feldeinteilung wird auf Antrag, der beim Landratsamt Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg zu stellen ist, an Ort und Stelle erläutert (§ 65 Abs. 1 S. 2 FlurbG).

2. Die Beauftragten des Landratsamtes Mittelsachsen, der Teilnehmergemeinschaft und des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen sind befugt, die neuen Grundstücke für die im Vollzug der Ergebnisse des Verfahrens auszuführenden Maßnahmen zu betreten und die erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen (§ 35 Abs. 1 FlurbG in Verbindung mit § 8 AGFlurbG).

3. Die in den Grundstücken angebrachten Vermessungszeichen sind zu dulden und erkennbar zu halten. Sie dürfen weder beschädigt, noch versetzt oder entfernt werden. Dies gilt auch für Grenzzeichen, wie Grenzsteine, Grenzmarken oder Pflöcke, die eine Eigentums- oder Besitzregelung in der Örtlichkeit anzeigen oder vorbereiten.

4. In Fällen der Veräußerung von Grundstücken tritt der Erwerber nach § 15 FlurbG in die Rechtsposition des Verkäufers ein. Er muss das bisher durchgeführte Verfahren gegen sich gelten lassen. Der Verkäufer hat dem Erwerber auf alle sich aus den Überleitungsbestimmungen ergebenden Verpflichtungen hinzuweisen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Nieder-

schrift beim Landratsamt Mittelsachsen, Sitz in 09599 Freiberg, einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Signierung mit einem Pseudonym, das die Identifizierung des Signaturschlüsselinhabers nicht ermöglicht, ist nicht zulässig.

Die Zugangseröffnung für elektronische Übermittlung erfolgt über die E-Mail-Adresse egov@landkreis-mittelsachsen.de.

Der Widerspruch kann auch durch DE-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem DE-Mail-Gesetz erhoben werden. Die DE-Mail-Adresse lautet:

post@landkreis-mittelsachsen.de-mail.de

Hinweis: Weitere Einzelheiten zur elektronischen Kommunikation sind auf der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen unter www.landkreis-mittelsachsen.de/e-kommunikation.html zu finden.

Döbeln, den 5. September 2024

gez. Weißenberg, Abteilungsleiterin

Hinweis zu den Auslegungszeiten und dem Auslegungsort der Überleitungsbestimmungen zur Ausführungsanordnung

Flurbereinigung Kummersheim, Gemeinde Striegistal Verf.-Nr. 22027;

In der Gemeinde Striegistal, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, liegt ab 16. September 2024 während der Geschäftszeit in der Gemeindeverwaltung vier Wochen lang zur kostenlosen Einsichtnahme ein

Abdruck der Ausführungsanordnung mit Überleitungsbestimmungen vom 5. September 2024

aus.

Etzdorf, den 14.09.2024

Flurbereinigung Kummersheim, Gemeinde Striegistal - Bekanntmachung

Alle Beteiligten des Flurbereinigungsverfahrens Kummersheim (§ 10 FlurbG) werden hiermit herzlich zu einer öffentlichen Teilnehmersammlung am **Dienstag, den 15. Oktober 2024 um 17:00 Uhr** in die Aula der Gemeindeverwaltung Striegistal, Waldheimer Str. 13 in Etzdorf eingeladen.

Tagesordnung:

1. Stand des Verfahrens
2. Beitragserhebung nach § 19 FlurbG
3. Abschluss des Verfahrens

Wir bitten Sie, die Teilnahme zu ermöglichen.

Döbeln, den 14.09.2024

gez. Krimmling

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 7. Oktober 2024 von 18.30 bis 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Gelungene Unternehmensnachfolge in Mulda, Mittelsachsen



Die Nachfolgeplanungen der mittelständischen Betriebe nehmen Fahrt auf: In den letzten sechs Jahren stieg die Anzahl der Unternehmen, die eine Nachfolge suchen, um sechs Prozent an. Das wies das Nachfolge-Monitoring Mittelstand der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) kürzlich aus. Aufgrund der demografischen Entwicklungen ist es absehbar, dass Nachfolgelösungen immer schwieriger zu finden sind.

Umso wichtiger ist es, auf das Thema aufmerksam zu machen, von guten Beispielen zu berichten und vorhandene Unterstützungsmöglichkeiten im Landkreis hervorzuheben. Mit der nun veröffentlichten Mutmach-Geschichte der Nestbau-Zentrale wird das ermöglicht.

Darin wird über den Nachfolgeprozess des Cafés und Restaurants „Flora“ in Mulda berichtet. David und Catrin Liebig übernehmen das seit 1989 aufgebaute und mittlerweile sehr beliebte Ausflugsziel von Hans-Jürgen und Kornelia Kahsnitz. Spannend dabei: Wichtige Faktoren für die Übergabe werden aus zwei Seiten beleuchtet – vom



Die ehemalige Eigentümerin Kornelia Kahsnitz und Nachfolger David Liebig im Café und Restaurant „Flora“.

(Foto © Bianka Behrami)

ehemaligen und vom nachfolgenden Eigentümerpaar.

„Die Nestbau-Zentrale unterstützt bei Nachfolgeprozessen mit geeigneten Kontakten, mit dem Finden von Veranstaltungen oder auch digitalen Lösungen, zum Beispiel der Nachfolgebörse der IHK Chemnitz“, beschreibt Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer.

Die neue Mutmach-Geschichte auf der Homepage der Nestbau-

Zentrale gibt persönliche Einblicke in den Prozess und zeigt auch auf, wie die Unternehmerpaare Herausforderungen meistern konnten: <https://www.nestbau-mittelsachsen.de/informationen/mutmach-geschichten.html>

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung in Etzdorf

Die Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13 bleibt am 4. Oktober 2024 geschlossen. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Mitteilung der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

2. Rate der Abfallgebühren am 1. Oktober fällig

Die Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH erinnert an die Bezahlung der am 01.10.2024 fälligen Abfallgebühren gemäß dem Abfallgebührenbescheid des Landratsamtes Mittelsachsen vom 22. Februar 2024. Die pünktliche Bezahlung der Abfallgebühren vermeidet eine Mahnung und damit verbundene Mahngebühren und Säumniszuschläge. Bei Objekteigentümern, die ein SEPA-Lastschriftmandat hinterlegt haben, wird die Forderung zur Fälligkeit 01.10.2024 automatisch vom Konto abgebucht.

Abfallentsorgungstermine

■ Biotonne

- in allen Ortsteilen: Donnerstag, 19.09. und Freitag, 04.10.2024



■ Gelbe Tonne

- in Arnsdorf: Dienstag, 10.09., 24.09. und 05.11.2024
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf, Schmalbach: Donnerstag, 19.09. und Freitag, 04.10.2024
- in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach: Dienstag, 17.09. und 01.10.2024



■ Restabfalltonne

- in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf: Freitag, 13.09., 27.09. und 11.10.2024
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Montag, 09.09., 23.09. und 07.10.2024



■ Papiertonne

- in Arnsdorf: Freitag, 20.09.2024
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Dienstag, 10.09.2024
- in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach: Dienstag, 24.09.2024
- Naundorf: Mittwoch, 25.09.2024



Amtliche Bekanntmachungen

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig. Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- Abwasserstörungen in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Naundorf und Marbach an die Bereitschaft der WAL GmbH, Niederlassung Roßwein unter 0171/ 5603081.
- Störungsrufnummern (kostenfrei) Montag bis Sonntag von 0.00 bis 24.00 Uhr, Störungsmeldung unter www.stromausfall.de möglich
Mitnetz STROM..... 0800 2305070
Mitnetz GAS 0800 2200922

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Veranstaltungskalender Striegistal

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 14. September bis 10. November 2024

Datum, Uhrzeit, Art der **Veranstaltung**, Ort, Veranstalter
 13.-15.09.2024, 20.00 Uhr, **WildArt Festival**, Uni im Bauernhaus Goßberg, Universitas im Bauernhaus Goßberg e. V.
 15.09.2024, 10.00 Uhr, **Erntedankgottesdienst**, Kirche Gleisberg, Marienkirchgemeinde
 15.09.2024, 17.00 Uhr, **Einweihung der Pappendorfer Orgel nach Sanierung**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde Pappendorf
 20.09.2024, 19.00 Uhr, **Vortrag: Neun Jahre als Pfarrer in China**, Kapelle Berbersdorf, Verein Kapelle Berbersdorf
 20.09.2024, 20.00 Uhr, **Konzert mit Tino Eisenbrenner & Tanka Yotanka**, Uni im Bauernhaus Goßberg, Universitas im Bauernhaus Goßberg e. V.
 22.09.2024, 09.00 Uhr, **Erntedankgottesdienst**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
 22.09.2024, 10.30 Uhr, **Erntedankfest** mit anschließendem Mittagessen, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde Pappendorf
 28./29.09.2024, 12.00-20.00/10.00-18.00 Uhr, **21. Erntedankfest**, Heimatscheune Marbach, Heimatverein Marbach
 29.09.2024, 9.00/10.30 Uhr, **Erntedankgottesdienst**, Kirche Marbach/Kirche Greifendorf, Marienkirchgemeinde
 03.10.2024, 08.00-17.00 Uhr, **Vereinsmeisterschaften**, Reitplatz Pappendorf, Reit- und Fahrverein Striegistal
 03.10.2024, 10.00 Uhr, **Tag der offenen Tür mit Frühschoppen**, am Gemeindeamt in Etzdorf, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Etzdorf e. V.

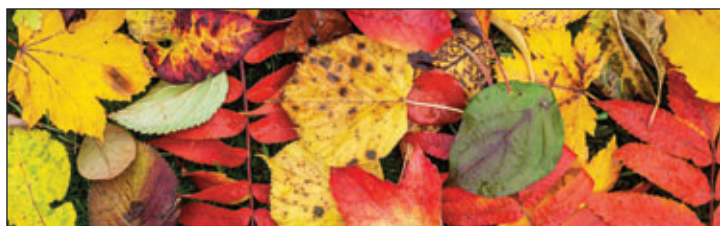
04.10.2024, 17.30 Uhr, **Andacht zum Wochenabschluss**, Kapelle Berbersdorf, Förderverein Kapelle Berbersdorf
 05.10.2024, 18.00 Uhr, **Arnsdorfer Herbstfeuer**, an der alten Försterei, Jugendclub Arnsdorf
 05.10.2024, 18.00 Uhr, **Bock auf Bier? – Beschwingter Bockbieranstich**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
 05./06.10.2024, 08.00-17.00 Uhr, **Jubiläum des Reit- und Fahrvereins**, Reitplatz Pappendorf, Reit- und Fahrverein Striegistal
 08.10.2024, 13.00 Uhr, **Pilzberatung mit Frau Köhler**, Gaststätte Goldener Anker in Marbach, Seniorengruppe Marbach
 09.10.2024, 14.00 Uhr, **Herbstfest**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
 13.10.2024, 9.00-11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
 19.10.2024, 11.00 Uhr, **Herbstfest in Berbersdorf**, An der Rundhalle Marbacher Straße 34, Traktorenfreunde Berbersdorf e. V.
 19.10.2024, 15.00-17.00 Uhr, **3. Themenbezogener Rundgang im Schlossensemble**, Schloss Gersdorf – am Torwächterhaus, Initiative für Ökologie und Lebenskultur e. V.
 20.10.2024, 10.00 Uhr, **OASE-Gottesdienst**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
 31.10.2024, 17.00 Uhr, **Reformationsgottesdienst**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
 01.11.2024, 17.30 Uhr, **Andacht zum Wochenabschluss**, Kapelle Berbersdorf, Förderverein Kapelle Berbersdorf

Veranstaltungskalender Striegistal

- 02.11.2024, 20.00 Uhr, **Konzert North Sea Gas**, Uni im Bauernhaus Goßberg, Universitas im Bauernhaus Goßberg e. V.
- 03.11.2024, 12.00 Uhr, **Abgrillen und Anglügen**, Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
- 06.11.2024, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhriegen
- 09./10.11.2024, 11.00 Uhr, **Schlachtfest**, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltoven, Waldhaus Kalkbrüche
- 10.11.2024, 9.00-11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhriegen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
- 10.11.2024, 17.00 Uhr, **Martinsfest**, Kirche Greifendorf, Marienkirchgemeinde

Hinweis:

Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.



Hallo, liebe Kinder



Euer „Freizeit-Franz“ kommt am

- **Donnerstag, dem 26. September 2024** von 13 bis 17 Uhr an die Schule in Marbach,
- **Donnerstag, dem 19. September 2024** von 13 bis 17 Uhr an die Schule in Pappendorf

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula

Ihre Fahrbibliothek kommt



am **Montag, dem 16. September 2024** nach

Berbersdorf Feuerwehr	13.30 bis 14.30 Uhr
Schmalbach Bushaltestelle	14.45 bis 16.00 Uhr
Kaltoven Hochbehälter	16.15 bis 17.15 Uhr

am **Freitag, dem 4. Oktober 2024** nach

Etzdorf Kreuzung Zur Höhe	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach, Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

am **Donnerstag, dem 10. Oktober 2024** nach

Mobendorf Haltestelle Ortsmitte	14.30 bis 15.45 Uhr
---------------------------------	---------------------

am **Freitag, dem 11. Oktober 2024** nach

Böhriegen ehemalige Schule	13.00 bis 14.00 Uhr
Naundorf Feuerwehr	14.15 bis 15.15 Uhr

Aus den Ortschaften

Arnsdorf

Arnsdorfer Herbstfeuer

05.10.2024

ab 18 Uhr

**Jugendclub Arnsdorf
(an der alten Försterei)**



Berbersdorf mit Schmalbach

Berbersdorfer Seniorentreff

Unsere Sommerpause geht nun zu Ende. Im August trafen wir uns im wunderschönen Garten der „Kalke“ - bei herrlichem Wetter. Es gab wie immer viel zu erzählen. Vielen Dank an Frank für die tolle Bewirtung.



Am 19.9.24 laden wir zu unserem nächsten Nachmittag in der Kapelle recht herzlich ein. Wir freuen uns auf euch. Bis dahin.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Neun Jahre als Pfarrer in China Einblicke in ein faszinierendes Land



Bekanntmachung Jagdgenossenschaft Berbersdorf/Schmalbach

Folgende Beschlüsse wurden durch die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Berbersdorf-Schmalbach im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung gefasst:

- Zuschuss für die Erhaltung der vorhandenen Jagdeinrichtungen
- Reinerlös aus dem Jagdjahr 2023/2024 wird für die Jahreshauptversammlung im Jahre 2025 genutzt

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Berbersdorf-Schmalbach

Herbstfest

An der Rundhalle · Marbacher Straße 34 in Berbersdorf

19. Oktober 2024

In diesem Jahr findet kein Pflügen statt, da benachbarte Felder noch nicht abgeerntet sind.

- ab 11.00 Uhr Herbst-Traktorentreffen
- Basteln, Spiel und Spaß für die Kinder
- kleine Rundfahrten mit den Traktorenfreunden
- hausgebackene Kuchen von unseren Landfrauen
- Leckeres vom Grill
- ab 18.00 Uhr Lampionumzug mit musikalischer Begleitung



**Traktorenfreunde
Berbersdorf e.V.**

Kinder- und Herbstfest

Ein Kinder- und Herbstfest findet am Sonnabend, dem 5. Oktober 2024 im Blumenhof Berbersdorf statt. Der Ortschaftsrat und der Jugendclub Berbersdorf, sowie die FFW Berbersdorf/ Schmalbach laden dazu herzlich ab 14.00 Uhr ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt (u.a. Langos). Das komplette Programm wird noch bekannt gemacht. Kinder können auf jeden Fall wieder Lampions basteln und diese am Abend für den Umzug mit nutzen.

Im Namen der Organisatoren Ortschaftsrat Berbersdorf

Etzdorf mit Gersdorf

Die Jugendfeuerwehr Etzdorf sagt „DANKE“

Hiermit möchten wir uns bei allen Unterstützern bedanken, die uns immer bei unseren monatlichen Altpapiersammlungen tatkräftig unterstützt haben.

Aus organisatorischen Gründen ist es uns leider nicht mehr möglich, dies weiterhin zu organisieren. Somit werden wir höchstwahrscheinlich nur noch ein oder zwei Sammlungen im Jahr durchführen, zu denen wir rechtzeitig Bescheid geben würden. Vielen Dank!
Jugendfeuerwehr Etzdorf

„TAG DER OFFENEN TÜR“ Feuerwehr Etzdorf

- mit Fröhschoppen für Jung und Alt -

3. 10. 2024 / ab 10 Uhr



Essen aus der Gulaschkanone

Kaffee und Kuchen

Technikschau von THW und Feuerwehr

Feuertrainer

Hüpfburg und Kinderschminken



Goßberg

13.-15.09.2024

wild.art

Festival

Livemusik | Selfmademarket | Lagerfeuer

Wolves Of Saturn • Steinalt • Foreghost
Desert Root Rock Pagan Black Metal Indie/Folk-Tronica

Jens Ausderwäsche • Morlas Memoria
Songwriterin Symphonic Metal

Gusano de Oído • International 1000
Alterlatino Experimental HipHop

The Crescent's Call • Die Meisität
Symphonic Folk Metal Techno

Camel on Fire • Duffy Brenner Show
Alternative Rock House/Techno

Bite Your Own Tail • Jagster
Alternative Rock/Metal Indie/Alternative/Hardrock

PreJah/WesOne • BEE
DnB DnB/Jungle

Universitas im Bauernhaus | Reichenbacher Str. 15
09661 Striegistal/Goßberg

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen SACHSEN Diese Maßnahme wird refinanziert durch Steuernähermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. SAM **DIE SÜDER..**

Liebe (zukünftige) Freundinnen & Freunde des WildArt Festivals! Vom 13. bis zum 15. September ist es endlich soweit: Wir feiern wieder gemeinsam in Goßberg das Leben, den Sommer und die Vielfalt der Kunst. Und Ihr könnt dabei sein.

Highlights:

Wir haben die coolsten Bands und Artists aus diesen und fernen Landen für Euch zusammengetrommelt und sind gespannt auf ein buntes Programm aus Live-Auftritten und elektronischer Musik.

Die Jam-Bühne steht für eigene musikalisch-künstlerische Improvisationen den ganzen Samstag und Sonntag zur Verfügung. Bringt dazu auf jeden Fall Eure Instrumente mit.

Auf dem Hof dürft Ihr eine Vielzahl an selbstgemachten Wundern auf unserem Art-Market bestaunen und erwerben. Interaktive Kreativ- und Aktivangebote stehen für Groß und Klein zur Verfügung, unter anderem Outdoorspiele, ein gemeinsames WildArt-Kunstprojekt zum Verewigen, ein Batikstand und einige andere Überraschungen.

Dazu werdet Ihr natürlich mit leckeren Speisen und Getränken von uns verwöhnt, auch vegetarisch/vegan/alkoholfrei. Wer gern das ganze Wochenende mit uns genießen möchte, darf sein Zelt aufschlagen und den Blick in die Sterne genießen.

Location: Universitas im Bauernhaus/ Reichenbacher Str. 15 / 09661 Striegistal / Goßberg

Tickets: Freitag 15 € / Samstag 20 € / Wochenende 30 € / U14 frei
Camping und Parken inklusive. Vorbestellung via

www.eventfrog.de (WildArt Festival). Bitte denkt an Bargeld.

Weitere Informationen: <https://www.uni-im-bauernhaus.de/wild-art-festival-2024/> / FB: WildArt Festival 2024 / Instagram: [_wildart.festival_](https://www.instagram.com/wildart.festival/)

Wir freuen uns auf Euch. ©

Hof Bühne Sieben **Goßberg**

20.00 Uhr
Einlass 18.00 Uhr

Freitag
20.09.2024

TINO EISBRENNER & TATANKA YOTANKA

Prüfung der Wahrheit

Ein Song Poet im Band Format

VVK 20.00 Euro AK 25.00 Euro

Universitas im Bauernhaus zu Goßberg, Reichenbacher Str. 15, 09661 Striegistal
www.uni-im-bauernhaus.de Telefon: 0176 - 80105138

rechtzeitig Karten bestellen und Plätze sichern

Marbach mit Kammersheim

Frauengruppe Marbach

Dresden ist immer eine Reise wert! Deshalb ging es in diesem Jahr für unsere Frauengruppe in unsere Landeshauptstadt, nicht mit unserem Leutert-Bus (so wie jedes Jahr), sondern mit dem Linienbus ab Zella. Das war mal eine ganz andere Erfahrung. Mal ehrlich, wann war man das letzte Mal mit dem Bus unterwegs?! Also, los ging unsere Reise.

Nach einer Stunde waren wir in Dresden am Hauptbahnhof angekommen. Wir wollten gemütlich zum Schiffsanleger schlendern, aber das Wetter machte uns einen dicken Strich durch die Rechnung. Es regnete. Und schon gab es eine neue Erfahrung . . . die Fahrt mit der Straßenbahn . . .

Zur Mittagszeit legte dann unser Dampfer Richtung Pillnitz ab. Es war eine schöne entspannte Fahrt und die Sonne kam dann noch hinter den Wolken hervor. Nach etwa 2,5 Stunden waren wir wieder zurück.



Ein Besuch in der Altstadt stand noch auf dem Plan. Ein Eiscafé war schnell gefunden und so konnte unser Tag gemütlich ausklingen. Da es von der Altstadt zum Bahnhof nicht sehr weit war, schlenderten wir gemütlich über die Prager Straße zurück. Wir haben gestaunt, was sich in den vergangenen Jahren in Dresden alles verändert hat.

Unser Linienbus für die Heimfahrt ließ auch nicht lange auf sich warten und so kamen wir mit vielen neuen Eindrücken

wieder zu Hause an. Unsere Karin Kott bekommt noch ein extra Dankeschön für ihre tolle Organisation der Reise. Wir freuen uns schon auf's kommende Jahr. Uns wird bestimmt wieder ein tolles Reiseziel einfallen.

Einladung zum Unternehmerstammtisch



Am Donnerstag, dem 26.09.2024 um 19 Uhr findet im Goldenen Anker in Marbach (Hauptstraße 87, 09661 Striegistal) wieder ein

Unternehmerstammtisch statt. Eingeladen sind wie immer ALLE Unternehmer, Vereinsvertreter und Interessierte der Gemeinde Striegistal, aber auch darüber hinaus.

In einer lockeren Runde wird der Referent Rico Kretschel über das Thema „KI – Künstliche Intelligenz und wie kann man es bereits in der Praxis verwenden“ sprechen. Außerdem wird über den aktuellen Stand, die weiteren Schritte und neue Ideen zum Projekt „Striegistal – Region der Manufakturen“ gesprochen.

Zwecks besserer Planung ist eine Rückmeldung zur Teilnahme an info@frische-erleben.de erwünscht.

28./29. Sept. - Museumsscheune Marbach Erntedankfest mit Sonderausstellungen und historischem Handwerk

Für dieses Wochenende laden wir alle recht herzlich zu unserem diesjährigen Erntedankfest in die Museumsscheune nach Marbach ein, am Samstag dem 28.09. von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr und am Sonntag, dem 29.09. von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

ACHTUNG, als Unterstützung Kuchenbäcker gesucht! Sie finden die Scheune mit Tenne und Wiese unter 09661 Striegistal, im OT Marbach, Hauptstraße 129 (links neben der Kirche, Wiese bei Familie Götze).

Neben unserer Dauerausstellung über „Historisches Leben auf dem Lande“ sind die Sonderausstellungen zu den Themen „Rund um die Kartoffel“ und „100 Jahre Turnhallegebäude Turnverein - DTM“ zu erleben, mit Kartoffelverkauf.



Das Handwerk ist vertreten durch: die Handschmiede der Firma Uhlemann, die Böttcherei aus Roßwein, Seilerei, Blumen binden, Wäschestützen stellt unser Stellmacher her, Sense dengeneln, der Stuhlflechterin und Seifen basteln mit der Firma Frische Erleben. Für die Jüngsten gibt es neben der Hüpfburg, mancherlei Zeitvertreib und für das leibliche Wohl wird gesorgt.

ERNTEDANKFEST 2024

28. und 29. September

Museumsscheune Heimatverein Marbach



mit Kartoffelverkauf und Sonderausstellungen in der Scheune:

„Rund um die Kartoffel“ &

„100 Jahre Turnhallegebäude Turnverein - DTM“

am Samstag von 14.00 - 21.00 Uhr / am Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Verein Heimatgeschichte Marbach e.V.,

09661 Striegistal OT Marbach, Hauptstr.129 (Hof Fam. Götze, links neben der Kirche);

Tel. 0172-3777682

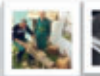
/ www.heimatverein-marbach.de

Am Samstag suchen wir von 14.00 bis 16.00 Uhr den „Größten Kürbis 2024“ mit Siegerprämierung um ca. 16.30 Uhr, am Nachmittag ca. 15.30 Uhr gibt es eine Einlage des Turnvereins Marbach, ab 17.30 Uhr spielt „Mason's Einmannband“ aus Chemnitz.



PROGRAMM 2024

Im Festzelt: Seilerei, Böttcherei, Blumen binden, Stühle flechten, Handschmiede, Wäschestützen vom Stellmacher, Sense dengeneln, Seifenmanufaktur „Frische Erleben“, mit Kinderprogramm und für das leibliche Wohl ist gesorgt.



14.00 – 16.00 Uhr

15.30 Uhr

16.30 Uhr

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

09.30 Uhr

11.00 Uhr – 12.00 Uhr

14.00 Uhr tanzen

15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Samstag 28. September

Wegen und Messen der Kürbisse für den Wettbewerb

„Größter Kürbis 2024“ – Bringen Sie Ihren Kürbis vorbei!

Einlage des Turnvereins Marbach

Bekanntgabe des Gewinners beim Kürbiswettbewerb

Musik mit „Mason's Einmannband“ aus Chemnitz

Musik zur Unterhaltung

Sonntag 29. September

Erntedank-Festgottesdienst in der Kirche Marbach

Musikalische Unterhaltung mit dem „Posaunenchor Marbach“

die „Little Sisters of Eastern Dance“ und „Zauberhaften Dschinnis“

Musik mit der „Himmelfahrtsband Döbeln“

Am Sonntag nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Marbacher Kirche spielt der Posaunenchor in gewohnter Weise, ab 14.00 Uhr treten die jüngsten Tanzgruppen von Astrid auf und ab 15.00 ist, nach langer Zeit, die „Himmelfahrtsband Döbeln“ dabei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auch bei Regenwetter!

Ihr Team des Heimatvereines Marbach

Aktuelles vom JRK Marbach

Auch die Ferienzeit ist mal zu Ende. Wir starteten gemeinsam mit unseren JRKlern wieder am 10. August in unserer regelmäßigen Gruppenstunden. Natürlich gab es nach den Sommerferien erst einmal viel zu erzählen. Nachdem wir unsere ganzen tollen Ferienerlebnisse ausgetauscht hatten, starteten wir mit einem Spiel.

Wir flitzten nicht nur mit unseren Spielfiguren um die Wette, sondern beantworteten auch einige Fragen zur Geschichte und den Aufgaben des Roten Kreuzes.



Und was haben wir sonst noch so vor für die nächste Zeit? Wir üben gemeinsam die Versorgung der vielen verschiedenen Verletzungen, haben zusammen Spaß, entdecken die unterschiedlichen Tätigkeiten vom Roten Kreuz und toben uns auch regelmäßig in der Turnhalle aus. Ihr habt Lust mal vorbei zu schauen?

Kein Problem, wir treffen uns Samstag in der Zeit von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr in unserem Domizil, Hauptstraße 120. Das ist gleich gegenüber vom Bürgerhaus in Marbach.

Eine Bitte an alle, die uns gerne unterstützen wollen. Im Oktober gibt es wieder eine Kleider- und Altpapiersammlung. Wir freuen uns über zahlreiche Beteiligung.

Euer JRK-Marbach

Blutspende

Die nächste Blutspendenaktion findet am Freitag, dem 11. Oktober 2024 in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a statt.

Mobendorf

Rückblick auf ein tolles Dorffest

Am 10. August war es wieder soweit: Dorffest in Mobendorf! Obwohl wir durch den zeitigen Ferienbeginn dieses Jahr etwas spät dran waren, konnten wir uns trotzdem auf drei wichtige Dinge verlassen: das Wetter, zahlreich erschienene Gäste und sehr viele fleißige Helfer!!!

Der Nachmittag begann mit einer gut gefüllten Kuchentafel (Dank der Muttis und Freunde der Jugendfeuerwehr). Andrea Eckert als Moderatorin der Mini-Playback-Show hatte wieder mehr als 40 Kita- und Hortkinder aus dem „Striegistaler Spatzennest“ dabei, die natürlich alle ihr Bestes gaben und das Publikum begeisterten - und auch auf den Hüpfburgen und an der Kletterstange herrschte reges Treiben.



Um 18 Uhr startete der 3. Mobendorfer Bierathlon. Trotz Abwesenheit des eigentlichen Ideengebers dieser Veranstaltung hatten sich die „Synchronschwimmer“ bereit erklärt, sich um die Durchführung zu kümmern - und das mit Erfolg. 12 Zweier-Teams nahmen am Kampf um die Preise und Pokale teil und nach reichlich Bier und natürlich auch viel Bewegung standen die Sieger fest! Ein dickes Lob an alle Teilnehmer für einen fairen Wettkampf! Gesponsert wurden die Pokale in diesem Jahr von unserem „Kutscher“ Uwe Altmann, vielen Dank dafür!



Die Sieger des Bierathlons von links nach rechts: 2. Platz Pappendorfer Pilsner (Phillip Mehner + Tim Eckert), 1. Platz Hauschild Krenkel AG (Michi Fischer + Sebastian Sprengel) und 3. Platz De Bergbauernbum (Paul Löffler + Tim Müller)

Das Motto unseres Abendprogramms „Mobendorf geht auf Zeitreise“ bot den bekannten Mix aus Musik und Unterhaltung. Unter anderem wurde erklärt, wie es eigentlich zum Bau der Pyramiden kam, was die Ursache für den Untergang der doch so starken Wikinger war oder seit wann es schon den Hit „We will rock you“ gibt. Als Abschluss unserer Zeitreise entführten uns die „Synchronschwimmer“ zur Freude aller Gäste an den Ballermann.

Aus den Ortschaften



Patrick Müller und Paul Feldmann als Wikinger



Patrick Müller, Thomas Feldmann und Heike Müller aus der Urzeit

Von einigen Gästen kam am Abend der Hinweis, dass sie vom Programm leider zu wenig hören. Aber ich glaube, wenn der DJ noch lauter dreht, fallen anderen in der Nähe der Lautsprecher die Ohren



Unsere „Synchronschwimmer“ von links nach rechts: Lucien Kürschner, Lena Quandt, Jan Zwinzscher, Wilhelm Böttger, Nick Berger, Lilly Löffler, Tina Feldmann und als Trainer und Maskottchen Thomas Feldmann.

ab. Wir sind nun mal nur in einem Zelt und müssen uns mit den Bedingungen arrangieren, und einige stehen eben am liebsten in der Nähe des Bierwagens und wollen einfach nur quatschen. Wenn sie genug Umsatz machen, ist es für uns auch gut, aber vielleicht können wir sie ja beim nächsten Mal auch noch mehr für unser Programm begeistern und ihre Aufmerksamkeit wecken!

Wir möchten uns wieder bei all unseren Gästen für den Besuch unseres Dorffestes bedanken und natürlich bei allen, die zum Gelingen dieses Festes in irgendeiner Form beigetragen haben - **DANKE** - denn nur mit euch kann so ein Fest zum Erfolg werden!!!

Mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen zum Dorffest 2025 (nach jetzigem Plan am 21.06.2025)

Ronald Finke im Namen von Feuerwehr und Ortschaftsrat

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Schnuppertag in der Käfergruppe der Kindertagesstätte „Pustoblume“

Wir laden wieder alle „Schnupperkäfer“, die gern unsere Kindereinrichtung kennenlernen und vielleicht auch einmal besuchen möchten, recht herzlich zu uns ein. Wir freuen uns auf Euren Besuch in Begleitung von Mutti oder Vati am **9. Oktober 2024 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr**. Wir bitten wieder um einen kurzen Rückruf unter der Rufnummer 037207/2483 – wir sind am Schnuppertag dabei!

Die Erzieher

Wanderung in die Kalkbrüche

Es ist uns eine liebe Tradition geworden, einmal im Jahr mit dem gesamten Kindergarten einen Ausflug in die Kalkbrüche zu machen. So machten sich am 16. August die Kinder und Erzieher der Bienen- und Schmetterlingsgruppe bei wunderbarem Sonnenschein auf zur

Wanderung. Die Kinder der Käfergruppe durften wie in den Vorjahren auch dieses Mal wieder mit dem Traktor fahren, was für viele strahlende Kinderaugen sorgte. In der Kalkbrüche angekommen, wurden erstmal alle Tiere angeschaut und soweit sie es zuließen auch ausgiebig gestreichelt. Anschließend begaben sich alle ins große Festzelt, um, auch in lieber Tradition, eine große Portion Nudeln zu essen.



Die Kinder der Schmetterlings- und Bienen- gruppe wandern dem Traktor entgegen.

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen



Gruppenfoto mit allen drei Gruppen und Erziehern

Mittags wurde es dann so warm, dass die Motivation für den Rückweg nicht gerade groß war. Doch auch dem konnte Abhilfe geschaffen werden, indem die Kinder der Bienengruppe einfach mit in den Traktoranhänger einstiegen. Die Kinder der Schmetterlingsgruppe wurden vom Chef der Kalkbrüche persönlich zurückgefahren, so dass anschließend sogar noch Zeit für einen Spielplatzbesuch war, bevor der Traktor mit den restlichen Kindern eintraf.

Wir danken dem Traktorfahrer Dieter Roscher sowie dem gesamten Team der Kalkbrüche für die super Zusammenarbeit und den rei-

bungslosen Ablauf und freuen uns bereits heute auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Altpapier-Sammlung zu Gunsten der Kita „Pustebblume“

Hallo alle zusammen, wir Kinder aus der Kita „Pustebblume“ in Berbersdorf möchten Euch, liebe Eltern, Großeltern und Freunde zur Altpapiersammlung aufrufen. Der Erlös aus Eurem Papier kommt uns Kindern zu Gute!

Vom **7. bis 25. Oktober 2024** steht in Berbersdorf der Papiercontainer auf dem Hof hinter dem Kindergarten der Marbacher Straße 8. Bitte ausschließlich Zeitungen, Werbungen und Kataloge in den Container werfen, keine Pappe. Wir Kinder bedanken uns jetzt schon für die zahlreiche Beteiligung!

Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

Kennenlernstunde in der Kita „Max und Moritz“ Etzdorf

Wir laden dazu alle Kinder, die bald in unsere Kita aufgenommen werden, am **18. September 2024, von 14.30 bis 15.30 Uhr** mit Mutti oder Vati, recht herzlich in unser Haus ein. Dort finden wir Zeit, zu spielen und ins Gespräch zu kommen.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 034322 43562.

Die Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“

Wir gratulieren

Jubilare im Zeitraum 16. September bis 13. Oktober 2024



Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

■ Arnsdorf

am 18.09. Herr Wolfgang Kaufmann zum 72. Geburtstag
am 27.09. Frau Ursula Schulz zum 79. Geburtstag
am 05.10. Herr Herbert Katzschmann zum 94. Geburtstag

■ Berbersdorf

am 24.09. Herr Joachim Geißel zum 76. Geburtstag
am 25.09. Frau Karla Dietze zum 71. Geburtstag
am 29.09. Frau Gisela Müller zum 80. Geburtstag
am 01.10. Herr Steffen Schwarze zum 79. Geburtstag
am 08.10. Frau Christa Staub zum 88. Geburtstag
am 11.10. Herr Harald Kloß zum 71. Geburtstag

■ Böhriegen

am 16.09. Frau Sigrid Schramm zum 75. Geburtstag
am 23.09. Herr Konrad Klose zum 71. Geburtstag
am 25.09. Herr Christian Fritzsche zum 73. Geburtstag
am 26.09. Frau Monika Dutscho zum 80. Geburtstag
am 01.10. Frau Rita Maruhn zum 74. Geburtstag
am 08.10. Herr Johannes Schmidt zum 89. Geburtstag

■ Dittersdorf

am 20.09. Herr Mathias Glatte zum 73. Geburtstag

■ Etzdorf

am 20.09. Frau Helga Polster zum 72. Geburtstag
am 23.09. Frau Liesa Schober zum 95. Geburtstag
am 29.09. Herr Jürgen Welsch zum 86. Geburtstag
am 02.10. Herr Jürgen Matschey zum 76. Geburtstag
am 03.10. Herr Christoph Trinks zum 72. Geburtstag
am 04.10. Frau Birgit Köhler zum 80. Geburtstag
am 07.10. Herr Rudolf Homberg zum 73. Geburtstag

■ Gersdorf

am 02.10. Frau Iлона Nartzschke zum 73. Geburtstag
am 13.10. Frau Gisela Rauschenbach zum 75. Geburtstag

■ Goßberg

am 10.10. Herr Klaus Ackermann zum 82. Geburtstag

■ Kaltofen

am 21.09. Frau Rosmarie Walter zum 79. Geburtstag
am 08.10. Frau Gisela Lange zum 87. Geburtstag
am 08.10. Herr Manfred Störr zum 75. Geburtstag

■ Marbach

am 19.09. Frau Margitta Sperling zum 74. Geburtstag
am 28.09. Herr Bernd Emmrich zum 71. Geburtstag
am 30.09. Herr Frank Wagler zum 79. Geburtstag
am 02.10. Frau Gabriele Krebs zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren

am 04.10. Herrn Rainer Auerswald zum 83. Geburtstag
 am 09.10. Herrn Roland Reimann zum 73. Geburtstag

■ Mobendorf

am 18.09. Herrn Heinrich Altmann zum 94. Geburtstag
 am 19.09. Frau Sigrid Sellger zum 72. Geburtstag
 am 20.09. Frau Sybille Schmid zum 78. Geburtstag
 am 25.09. Herrn Hilmar Schmid zum 81. Geburtstag

am 27.09. Herrn Gerhard Naumann zum 86. Geburtstag
 am 07.10. Frau Helga Eckert zum 86. Geburtstag

■ Pappendorf

am 21.09. Herrn Thomas Thater zum 71. Geburtstag
 am 26.09. Herrn Hans-Jürgen Kunze zum 71. Geburtstag
 am 07.10. Herrn Winfried Schneider zum 75. Geburtstag
 am 12.10. Frau Dr. Heide-Maria Menz zum 83. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische St.-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

■ Nachgedacht Brücken bauen

Herr, ich möchte den Mut zum Bau von Brücken haben, zwischen mir und denen, die ich nicht mag und nicht verstehen kann. Die mir misstrauen oder mich enttäuschen, zwischen mir und den Mitarbeitern meiner Gemeinde und denen, mit denen ich im Streit lebe. Brücken auch für die, die untereinander streiten.

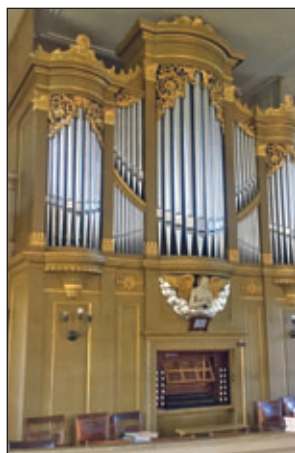
Brücken zwischen meinem Kreis und anderen Kreisen, meiner Generation und anderen Generationen, meiner sozialen Gruppe und anderen Gruppen. Brücken zu denen, die draußen sind, den Enttäuschten, den in Vorurteilen Befangenen, den Abgefallenen, den Spöttern und Feinden. Ich möchte den Mut zum Brückenbau haben auch dort, wo Brückenbau unpopulär ist, quer hindurch durch die eisernen Vorhänge der Angst, der Selbstgerechtigkeit. Ich bitte dich um den Mut zum Brückenbau! *Ernst Lange*



■ Gottesdienste im September/Oktober

15. September 17.00 Uhr Orgeleinweihung mit Andacht in Pappendorf, Pfr. Matthies
 22. September 10.30 Uhr Erntedankfestgottesdienst mit Taufe in Pappendorf, Pfr. Matthies, anschl. Mittagessen auf dem Pfarrhof
 29. September 09.30 Uhr Posaunengottesdienst in Pappendorf mit anschl. Gemeindegewandlung
 06. Oktober 09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf mit Präd. Thilo Handschack

■ Orgeleinweihung



Am Montag, dem 2.9.2024 wurden die Arbeiten an unserer Orgel abgenommen vom Landesdenkmalamt, vom Orgelsachverständigen unserer Landeskirche und von Herrn Voigt vom Mittelsächsischen Orgelbau A. Voigt GmbH. Dr. Lothar Menz und ich (Dorothea Langhof) konnten von unserer Kirchgemeinde mit dabei sein. Am 15.9. 17.00 Uhr soll die Orgel feierlich eingeweiht werden. Dazu sind alle ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele Gäste. Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Dorothea Langhof

■ 22. September - Erntedankfest

Herzliche Einladung zum Erntedankfestgottesdienst um 10.30 Uhr in unsere Kirche. Anschließend sind alle zum Mittagessen auf den Pfarrhof eingeladen. Die Erntegaben werden am Samstag, den 21.9. von 9 – 12 Uhr in der Kirche entgegengenommen. Sie gehen wie im Vorjahr für Seniorenheim „Im Sonnenlicht“ Frankenberg.

Für das Schmücken der Kirche werden am Freitag, den 20.9. ab 9 Uhr Kränze gebunden. Wer das mit Blumen oder Mitarbeit unterstützen kann, ist herzlich eingeladen. Nähere Informationen gibt es bei Frau Margitta Donner Tel. 50972.

■ 29. September – Gemeindegewandlung

Nach dem Posaunengottesdienst um 9.30 Uhr wollen wir, wie in den letzten Jahren wieder gemeinsam wandern gehen. Zum Mittagessen bringt bitte jeder etwas mit, so dass wir gemeinsam Picknick machen können. Bitte auch Teller und Besteck nicht vergessen. Wem das Laufen zu anstrengend ist, kann nach dem Gottesdienst auch mit dem Auto mitgenommen werden.

■ 4. Oktober - Andacht zum Wochenabschluss

Herzliche Einladung in die Kapelle Berbersdorf zur monatlichen Andacht jeweils 17.30 Uhr. Verschiedene ehren- und hauptamtliche Christen gestalten diese für ca. 30 Minuten mit Musik, Bibelwort und Gebet.

■ Bitte vormerken: Gemeinderüstzeit 2025 vom 21.03. bis 23.3.2025 im Rüstzeitheim Rehgarten im Röhrsdorfer Park

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Einen gesegneten Monat Juli und bleiben sie alle schön gesund, das wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes

Bianca Hoppe

Evangelisch-Lutherische Marienkirchgemeinde im Striegistal

■ ÖFFNUNGSZEITEN

Pfarramt Marbach, Hauptstraße 130
 Pfr. Matthies, Antje Gründig, Tel. 034322 43130
 Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr + 16.00 bis 18.00 Uhr,
 Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr,
 jeden 3.+4. Mittwoch im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr
Kirchgemeindegemeinschaft Etzdorf, Waldheimer Straße 17
 Antje Gründig Tel. 034322 43130
 jeden 2. Mittwoch im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr



EINLADUNG

ZUM FRÜHSTÜCKS-TREFFEN
FÜR FRAUEN

26. Oktober 2024

09:00 - 12:00 Uhr

ALTMITTWEIDA

**Humor ist der Knopf,
der verhindert, dass
der Kragen platzt**

REFERENT:

Arno Backhaus



FRÜHSTÜCKS-
TREFFEN
FÜR FRAUEN



**Humor ist der Knopf, der
verhindert, dass der Kragen platzt**

Humor hält fit, ausgiebiges Lachen ist gesund für Körper und Seele. Mediziner bestätigen: wer viel Lacht, lebt gesund. Entgegen einer weit verbreiteten Annahme haben gerade Christen viel Grund, mit Humor und Gelassenheit durch den Alltag zu gehen. Wieso das so ist?? Zu dieser Frage hat Arno Backhaus überraschende Ansichten!

Arno Backhaus aus Calden bei Kassel, live seit 1950 erlebbar, mehr als 50 Jahre mit der gleichen Frau verheiratet, 3 erwachsene Kinder, 9 Enkel.

Arno Backhaus ist seit über 50 Jahren im gesamten deutschsprachigen Raum unterwegs mit Konzerten, Ehe-seminaren, ADHS-Seminaren, Straßenaktionen, Kinder-veranstaltungen ... Mal humorvoll, mal ernst, ab und zu todernst. Ein Unterhaltungskünstler mit Haltung.

VERANSTALGUNGSORT

Ritterhof Altmittweida
Hauptstraße 96
09648 Altmittweida

ANMELDUNG bis 21.10. (bitte auch abmelden)

telefonisch bei Christine Kunath 037208/61711 oder 61716
per Email christine.kunath@suku.de

KOSTEN

Frauen: € 15, Kinder: € 1

Weitere Infos auf:
www.frühstückstreffen.de



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeindebüro Greifendorf, Döbelner Straße 11

Antje Gründig Tel. 034322 43130

jeden 1. Mittwoch im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr

Kirchgemeindebüro Gleisberg, Chorener Straße 4

Matthias Peschel, Tel. 034322 42389

jeden 1. Montag im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr



■ KONTAKT

Pfarrer Jörg Matthies, Tel. 034322 669910, Mobil: 0176 5367 0971, E-Mail: joerg.matthies@evlks.de

Sandra Barthel, Gemeindepädagogin, Tel.: 01578 7760 977,

E-Mail: sandrabarthel@evlks.de

E-Mail: Marienkirchgemeinde: kg.marbach@evlks.de

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Bankverbindung: Marienkirchgemeinde im Striegistal,

IBAN: DE82 8505 5000 0500 1480 66, BIC: SOLADES1MEI

Veranstaltungen im Umland

Veranstaltungen im Klosterpark Altzella

- **Sonntag, 15.09.2024 | 13.00 – 17.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Familien-Erlebnistag: frühmittelalterliche Zeitreisende rasten in Altzella | Erleben Sie das frühmittelalterliche Lagerleben hautnah | Regulärer Parkeintritt
- **Mittwoch, 18.09.2024 | 15.00 - 16.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Der singende, klingende Klosterpark | Harfenspiel begleitet das Konzert der Vögel in den Baumkronen der Klosterparkriesen | Regulärer Parkeintritt
- **Sonntag, 22.09.2024 | 15.00 Uhr** | Schloss Nossen | Sonderführung „Verborgenes im Schloss!“ | Einblick in verborgene Räume mit baugeschichtlichen Besonderheiten. | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro
- **Sonntag, 22.09.2024 | 15.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Kräuter-spaziergang mit Kräuterfachfrau Koreen Vetter | Kräuterfachfrau verrät Nutzen der (Un-)kräuter von Wiesen und Gärten | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro
- **Sonntag, 22.09.2024 | 16.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Klosterklangreise | Gäste können sich ungestört den Tönen von Klangschale & Co hingeben und entspannen. | Preis: 10 Euro
- **Sonntag, 29.09.2024 | 11.00 & 14.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Sonderführung „Verborgenes im Klosterpark“ | Sonst verborgene Räume wie Dachböden und Keller mit ihrer faszinierenden Geschichte stehen im Mittelpunkt dieser Führung. | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro
- **Dienstag, 08.10.2024 | 15.00 Uhr** | Schloss Nossen | Familienführung | „Vom Schamprich und anderen Geschichten rund um ´s Schloss Nossen“ | Preis: 8,00 Euro | Kinder bis 12 Jahre 4,00 Euro
- **Donnerstag, 10.10.2024 | 15.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Familienführung | „Von Gänsekiel und Drachenblut. Die Buch- und Schreibkunst im Kloster“ | Preis: 8,00 Euro | Kinder bis 12 Jahre 4,00 Euro

Altzellaer Geheimtipp: Eine Ausstellung im Freien

Der renommierte Landschaftsmaler der Romantik, Caspar David Friedrich, wurde im Klosterpark Altzella „von der Muse geküsst“. Hier fand er Inspirationsquellen, während er mit Stift und Skizzenblock unterwegs war und in seiner einzigartigen Art zeichnete. Dies machte ihn zu dem Künstler, den wir heute bewundern. Anlässlich

Veranstaltungen im Umland

seines Jubiläumsjahres thematisieren Stelen im Klosterpark sein Werk, an Orten an denen sich schon der Künstler niederließ und die Ruinen auf Papier verewigte.

Kunst und Kultur im Klosterbezirk Altzella

Konzerte in der Sommerkirche Mochau, sommerlicher Spaß im Romanusbad Siebenlehn oder Führungen mit Bootseinfahrt im Schaubergwerk „Alte Hoffnung Erbs tolln“ in Schönborn-Dreiwerden – das sind nur einige wenige Vorschläge aus dem abwechslungsreichen kulturellen Angebot im Klosterbezirk Altzella. Neugierig geworden? Auf dem YouTube-Kanal von „Altzella rockt!“ findet ihr Videos, welche die kulturelle Vielfalt der Region zeigen.



Das Projekt „Altzella rockt!“ wird durch Mittel aus dem simul+Wettbewerb „Ideen für den ländlichen Raum“ sowie LEADER finanziert. Träger des Projektes ist der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V.

#AltzellaRockt #KlosterbezirkAltzella #kunstundkultur



Die Nossener Landfrauen laden ein



Workshop für Kinder „Mein erster Bonsai“ am 21.09.2024 von 16 bis 18 Uhr im Bonsaigarten Siebenlehn. Gemeinsam wird ein kleiner Baum gestaltet. Dieser Bonsai kann im Anschluss mitgenommen werden. Pflegehinweise und eine kleine Broschüre über Bonsai für Kinder

helfen bei der weiteren Gestaltung des Bonsai. Weitere Konsultationen und aufbauende Workshops sind möglich. Der Workshop ist auf acht Teilnehmer begrenzt. Gibt es mehr Anmeldungen wird ein weiterer Termin vereinbart. Eltern können gern unterstützen.

Für Pflanzen und Material wird ein Unkostenbeitrag von 20 € erhoben. Die Zahlung erfolgt vor Ort in bar.

Anmeldung bitte über famlu@bonwell.de bis zum 30.08.2024

Die Landfrauen der Landpartie

„Rittergut und Schloss Ehrenberg“

In einem zeitgeschichtlichen Vortrag stellt der Historiker Siegfried Scharf die sehr wechselvolle Geschichte des Schloss- und Rittergutes Ehrenberg dar. Durch die Gründung und Namensgebung durch den Ritter Ehrenreich erhielt Ehrenberg im 13. Jahrhundert diese Benennung und die damalige Struktur musste wohl das typische Bild eines sächsischen Rittergutes darstellen. Danach wird Pier Giorgio Furlan, in Form eines kleinen PowerPoint-Vortrags, die Entwicklung des Rittergutes, seine Nutzung, was in dieser Zeit entstanden ist, wie restauriert wurde und was die jetzige Funktion des Schlosses und Rittergutes Ehrenberg ist, dokumentieren und beleuchten.



Kinder Kleider Börse

Samstag, 21.09.24
von 9.00 - 12.00 Uhr

Im Erdgeschoss des
Kindergartens Springbrunnen
Berthelsdorfer Str. 7
09661 Hainichen

Zum Verkauf werden angeboten:
Umstandsmoden, Spielzeug für drinnen und draußen, gut erhaltene Kinderbekleidung für Herbst und Winter in den Größen 50/56 bis 174, Babyzubehör, wie z.B. Kinderwagen, Autositze, Reisebetten usw.

Es muss ja nicht immer neu sein...
...und auch bis zum Schluss lassen sich wahre Schätze finden.
Es lohnt sich!

Weitere Informationen und Aktuelles unter: www.springbrunnen-hc.de
auf Instagram: [Kinderkleiderboerse_hainichen](https://www.instagram.com/Kinderkleiderboerse_hainichen)

Veranstalter: Kindergarten Springbrunnen e.V.

Veranstaltungen im Umland

Pier Giorgio Furlan ist gebürtiger Italiener, Künstler und Architekt sowie der künstlerische Leiter des Kulturzentrums im Rittergut Ehrenberg. Er hat in Venedig studiert und eine lange Zeit in Berlin gelebt.

Siegfried Scharf lebt und arbeitet in Ehrenberg und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Historie seines Wohnortes, dem Schloss- und Rittergut Ehrenberg sowie mit der Geschichte der Talsperre Kriebstein.

Fotos: CAMO Archiv, Text: Renate Uhlig

25. Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge



Im 25. Jubiläumsjahr öffnen über 120 Manufakturen, Museen und Vereine ihre Türen zum Tag des traditionellen Handwerks am 20. Oktober 2024 von 10 bis 17 Uhr überall im Erzgebirge.

Vom Bergschmied bis zum Glasbläser, vom Drechsler bis zum Posamentierer – vielerorts können Sie echte Werkstattluft

schnuppern und authentisches Traditionshandwerk in seiner gesamten Vielfalt erleben. Hier haben Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter oft verborgene Türen zu gewinnen. Erfahren Sie spannendes Hintergrundwissen über nachhaltige Fertigung und individuelle Gestaltung. Erleben Sie hautnah, wie Kunst aus den Händen geschickter Meister entsteht.

Mitmachaktionen für Groß und Klein ermöglichen es oft sogar, selbst kreativ zu werden und sich in unterschiedlichen Handwerks-techniken zu probieren. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – viele Teilnehmer halten ein Angebot an regionalen Spezialitäten und Leckereien für Sie bereit.

Alle Teilnehmer und weitere Informationen für Besucher finden Sie unter: www.erzgebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks. Kontakt & Informationen Tourismusverband Erzgebirge e.V., Elisabeth Graupner, Projektmanagement Handwerk & Weihnachten, Tel. 03733 188 00 16, www.erzgebirge-tourismus.de



SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Jubiläen
- Geburtstage
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigetelefon: (037208) 876 211
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Familienmesse

Storch im Anflug

Für (werdende) Eltern und Familien

21. September 2024 | 9 - 13 Uhr
Volkshaus Döbeln

Themenmarkt rund um den Familienzuwachs, Beratungsangebote, regionale Initiativen & Unternehmen, Flohmarkt für Bekleidung, Kinderprogramm, Imbiss uvm.

Vom Schnuller bis zur Zuckertüte

AWO Familienbildung Döbeln in Kooperation mit mittelsachsen

Anfahrt & Parken

Veranstaltungsort:
Volkshaus Döbeln, Burgstraße 4, 04720 Döbeln

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.familienkreis-doebeln.de



Sicherer Hafen zum Anlegen gesucht

Werden Sie Pflegeeltern

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, dass Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen vorübergehend oder dauerhaft ein liebevolles Zuhause geben. Alter und Lebensmodell spielen dabei zunächst eine untergeordnete Rolle. Wir sehen Individualität als eine wertvolle Ressource, denn so einzigartig die Kinder sind, so einzigartige Pflegeeltern braucht es auch.

Bei unseren **Informationsabenden** erfahren Sie mehr zum Thema „Pflegeeltern(teil) werden“ und haben Gelegenheit, uns Ihre Fragen zu stellen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

- **17. September 2024**, 17.00 Uhr, Grüne Schule grenzenlos e.V., Zethau 93, 09619 Mulda/Sa. OT Zethau
- **1. Oktober 2024**, 17.00 Uhr, Mensa der Grundschule Technitz, Christlicher Schulverein Döbeln-Technitz e.V., Westwitzer Str. 17, 04720 Döbeln OT Technitz
- **5. November 2024**, 18.00 Uhr, Eismanufaktur „Kolibri“ Flöha, Rudolf-Breitscheid-Str. 36, 09557 Flöha

Für individuelle Beratungsgespräche stehen wir Ihnen ebenfalls gerne zur Verfügung.

Kontakt:
Pflegekinderdienst Mittelsachsen
Frau Heide 03731 7996497
Frau Rother 03731 7996290
E-Mail: pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de

Video über den Pflegekinderdienst:



bitte an Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5500).

Heute schon an morgen gedacht? Unternehmensnachfolge: Beratung und Unterstützung durch die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

Planen Sie, Ihr Unternehmen in vertrauensvolle Hände zu übergeben? Oder erwägen Sie die Übernahme eines bestehenden Betriebs? Ob Sie als Jungunternehmer neue Wege gehen oder als erfahrener Unternehmer die Nachfolge organisieren möchten – die Unternehmensnachfolge ist ein komplexer Prozess, der viele Herausforderungen mit sich bringt.

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen steht Ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite. In Zusammenarbeit mit erfahrenen Partnern bieten wir regelmäßig Sprechtage an, bei denen Sie sich in kostenfreien Einzelberatungen umfassend informieren können. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich von unabhängigen Experten wertvolle Tipps und individuelle Empfehlungen für eine erfolgreiche Nachfolgeregelung einzuholen.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402).

Der nächste Sprechtag Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg findet am 14.11.2024 von 9:00 bis 16:00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich (www.ihk.de/chemnitz; Dok.Nr. 3302606).

Informationen der Industrie- und Handelskammer

Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit

Sie haben eine Geschäftsidee und wollen den Schritt in die Selbstständigkeit wagen oder haben sich bereits selbstständig gemacht? Starten Sie jetzt durch und verwirklichen Sie Ihre Geschäftsidee mit Unterstützung der Industrie- und Handelskammer (IHK)!

Im September lädt die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen zur Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ in die IHK nach Freiberg, Halsbrücker Straße 34. Die vier Module finden am 23.09., 24.09., 25.09. und am 26.09.2024, jeweils von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr, statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erstellung eines Unternehmenskonzeptes und Finanzplans, zu Gewerberecht und Versicherungen, zu Steuerrecht und Buchführung sowie zu Marketing und Vertrieb. Alle Module sind auch einzeln buchbar. Kosten: pro Modul 40 Euro inkl. MwSt.

Sie stehen noch ganz am Anfang Ihrer Unternehmensidee? Der nächste Existenzgründertreff findet am 07.10.2024 in der IHK in Freiberg von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Gemeinsam mit der Handwerkskammer Chemnitz werden grundlegende praktische Kenntnisse zur Gründung und Führung eines Unternehmens vermittelt.

Interessieren Sie sich für die Veranstaltungen? Wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich